

Weilemer Blättle



4. März 2021
Nummer 09
61. Jahrgang



AMTSBLATT DER GEMEINDE WEIL IM SCHÖNBUCH MIT NEUWEILER UND BREITENSTEIN



Erweiterung Gewerbegebiet Lachental



Im neuen Gewerbegebiet Lachental sind die Kanäle fertiggestellt. Die Wasser-, Gas- und Stromleitungen werden in den nächsten Wochen verlegt. Gleichzeitig wird die Asphaltdecke im Feldweg parallel zur Kleingartenanlage aufgebrochen um den Untergrund zu verbessern. Daher kommt es im Verkehrsbereich der Kleingartenanlage zu Beeinträchtigungen.

Wir bitten um Verständnis für die durch den Tiefbau unvermeidlichen Beeinträchtigungen.



WER · WAS · WIE · WO · WANN

Sprechzeiten

Bürgermeister Wolfgang Lahl, nach Vereinbarung
Telefon (0 71 57) 12 90-1 40

Ortsvorsteher Thomas Müller
Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Ortsvorsteher Volker Goldmann
Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten: Gemeindeverwaltung
Montag: 8.30 bis 15.00 Uhr

Das Rathaus ist bis auf Weiteres geschlossen.
Daher bitten wir Sie nur aus dringendem Grund das Rathaus aufzusuchen. Zuvor muss telefonisch ein Termin vereinbart werden.
Wir bitten um ihr Verständnis und Kenntnisnahme.

Bürgertelefon
(0 71 57) 12 90-0

Flüchtlings-/Integrationsbeauftragte
Cornelia Kreuzer, Telefon (01 51) 12 48 97 75
E-Mail: cornelia.kreuzer@holzgerlingen.de

Sprechzeiten im Lachental
Dienstag: 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag: 10.00 bis 12.00 Uhr
sowie nach telefonischer Voranmeldung.

Internet
<http://www.weil-im-schoenbuch.de>

Mail
bettina.heldmaier@weil-im-schoenbuch.de

Forstrevier
Donnerstag 16.30 bis 18.00 Uhr
Pforte Rathaus

Wertstoffhof

Weil im Schönbuch
Carl-Zeiss-Straße 12

Öffnungszeiten:
Mittwoch/Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Mülltelefon/Beratung
Telefon (0 70 31) 6 63-15 50

Inhaltsverzeichnis Seite

Amtliche Bekanntmachungen	7
Standesamt/Jubilare	11
Gemeindeverwaltung informiert	7
Kirchen	17
Schulen	14
Soziale Dienste	15
SWA/Begegnungsstätte	12
Vereine	21
Verschenkbörse	11

Ärztliche Notfallpraxen an den Wochenenden

Notfallpraxis Filder: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden, Telefon (07 11) 6 01 30 60

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag ab 19.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag von 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr:
Wochenende/Feiertage: Freitagabend und Vorfeiertag von 19.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Notfallpraxis Sindelfingen: Arthur-Gruber-Str. 70, Tel.: 116 117

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag: 18.00 bis 22.00 Uhr
Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 11 61 17.
Montag–Freitag 9.00–19.00 Uhr: **docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzliche Versicherte unter **(07 11) 96 58 97 00**

Augenärztlicher Notdienst

Zentrale Rufnummer: 01806-070711

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik Tübingen

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr
Zentrale Rufnummer (01806) 070711

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Böblingen

Bunsenstrasse 120, 71032 Böblingen

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 19.00 bis 22.30 Uhr
Sa. und Feiertage: 8.30 bis 22.00 Uhr
So. 8.30 bis 22.00 Uhr
Zentrale Rufnummer: (0 18 06) 07 03 10

Notrufe

Feuer	112
Polizei	110
Polizeiposten Schönaich	(0 70 31) 67 70 00
Wasser/ENBW	(08 00) 36 29-497
Strom/ENBW	(08 00) 36 29-477
Gas/ENBW	(08 00) 36 29-447
TV-Breitbandkabel/Unitymedia	(02 21) 46 61 91 00

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer (07 11) 78 77-722.

Apothekenbereitschaft

Donnerstag, 4. März 2021

Flora-Apotheke Weil,
Hauptstr.102,
71093 Weil im Schönbuch,
Telefon (0 71 57) 6 33 30

Stern-Apotheke im Stern Center,
Mercedesstr. 12,
71063 Sindelfingen (Mitte),
Telefon (0 70 31) 87 85 00

Freitag, 5. März 2021

Apotheke an der Schwabstraße,
Schwabstr. 21,
71032 Böblingen (Ost),
Telefon (0 70 31) 22 40 85

Samstag, 6. März 2021

Paracelsus-Apotheke Böblingen,
Berliner Str. 28,
71034 Böblingen (West),
Telefon (0 70 31) 22 73 33

Sonntag, 7. März 2021

Brunnen-Apotheke Steinenbronn,
Stuttgarter Str. 14,
71144 Steinenbronn,
Telefon (0 71 57) 2 26 74

Pinguin-Apotheke Maichingen,
Berliner Str. 24,
71069 Sindelfingen (Maichingen),
Telefon (0 70 31) 76 52 22

Montag, 8. März 2021

Apotheke Neues Zentrum Waldenbuch,
Libenauerstr.36,
71111 Waldenbuch,
Telefon (0 71 57) 44 55

Bürgerhaus-Apotheke Maichingen,
Sindelfinger Str.31,
71069 Sindelfingen (Maichingen),
Telefon (0 70 31) 38 11 13

Dienstag, 9. März 2021

Flugfeld-Apotheke Böblingen,
Konrad-Zuse-Str. 14,
71034 Böblingen (Flugfeld),
Telefon (0 70 31) 20 59 00

Mittwoch, 10. März 2021

Alamannen-Apotheke Holzgerlingen,
Tübinger Str.11,
71088 Holzgerlingen,
Telefon (0 70 31) 68 99 30

Apotheke im Forum Hinterweil,
Nikolaus-Lenau-Platz 21,
71067 Sindelfingen (Hinterweil),
Telefon (0 70 31) 38 30 55



Sieben-Zwerge
Waldkindergarten
Weil im Schönbuch e.V.

ANMELDUNG
fürs Kindergartenjahr 2021/2022
bei uns im 7-Zwerge Waldkindergarten



Waldkindergarten, das bedeutet ... matschen, weben, bauen, formen, graben, flechten, schauen, balancieren, klettern, rutschen, hören, lauschen, beobachten, malen, riechen, kneten, hüpfen, springen, staunen, schleichen, rennen, genießen, lachen und auch mal weinen, konstruieren, ausprobieren - vielleicht auch die Geduld verlieren, erzählen, fantasieren, sich verstecken...

Wenn Ihr also Interesse an einem Platz im Waldkindergarten habt, nehmen wir bis zum **14. März 2021** Eure Anmeldung entgegen!

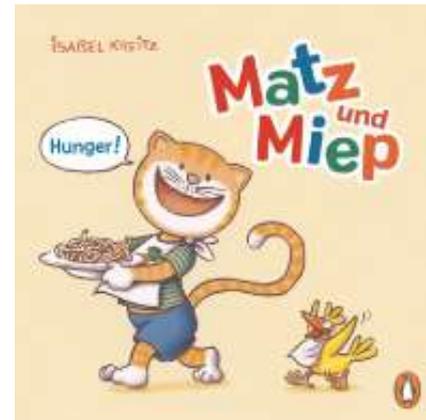
Weitere Informationen/Anmeldeformular gibt's unter www.sieben-zwerge-waldkindergarten.de, bei Fragen könnt Ihr Euch gern direkt an Denise Binder 01772777830 wenden oder an waki@sieben-zwerge-waldkindergarten.de

Coronabedingt entfällt unser Waldinfotag leider in diesem Jahr!

Bücherzwerge - jetzt online!

für Kinder von 1-3 Jahren

„Matz & Miep - Hunger!“



Mit freundlicher Genehmigung von Isabel Kreitz,
© 2021 cbj Verlag, München, in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH

Vom 05.03. bis 12.03.2021 ist das Video in unserem YouTube-Kanal abrufbar. Die Basteltüten zum Thema sind erhältlich, solange der Vorrat reicht.



Marktplatz 2
71093 Weil im Schönbuch, Telefon: 07157 / 1290-136

Guter Start im mobilen Testzentrum im Foyer des Weiler Hallenbades



Die Gemeindeverwaltung Weil im Schönbuch hat es zusammen mit dem Testzentrum Holzgerlingen und dem DRK Weil im Schönbuch möglich gemacht, dass in Weil im Schönbuch ein „mobiles Testzentrum“ für Lehrer*innen, Schulsekretariat und Erzieher*innen, Reinigungskräften und Sozialarbeiter*innen eingerichtet wurde. Mittlerweile wird angenehmer getestet (nur noch im vorderen Nasenbereich) und das Ergebnis liegt innerhalb von 15 Minuten vor.

Somit können wir unseren Teil dazu beitragen, schnell und effektiv die Pandemie so erfolgreich einzudämmen, dass wir alle gemeinsam wieder etwas mehr Freiheit genießen können.



Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg ab 1. März 2021



Kontaktbeschränkungen

Private Treffen im öffentlichen oder privaten Raum nur noch im Kreis des eigenen Haushalts plus höchstens eine weitere Person, die nicht zum eigenen Haushalt gehört.
Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Die Regelung dient dazu besondere Härtefälle abzufangen.



Regelung für Kinderbetreuung:

Kinder aus maximal zwei Haushalten dürfen zusammen in einer festen, familiär oder nachbarschaftlich organisierten Betreuungsgemeinschaften betreut werden.



Maskenpflicht

In folgenden Bereichen muss eine **medizinische Maske** getragen werden:

- Im öffentlicher Personenverkehr
- Beim Einkaufen
- In Arbeits-/Betriebsstätten sowie Einsatzorten
- Bei den erlaubten körpernahen Dienstleistungen
- Während Veranstaltungen der Religionsausübung und Beerdigungen
- In Arztpraxen, Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen.

Ausnahme: Personal, das nicht direkt mit Patient*innen oder Bewohner*innen in Kontakt ist, ist von der FFP2-/KN95-/N95-Pflicht befreit.



Medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske)

- Reduziert Tröpfchen und Spritzer beim Sprechen, Husten oder Niesen
- Fremdschutz, kein zuverlässiger Eigenschutz
- Einmalprodukt (Entsorgung im Restmüll)
- Kennzeichnung: DIN EN 14683:2019-10



Atemschutzmaske (FFP2 oder KN95/N95)

- Schützt vor dem Einatmen kleinster Partikel und Tropfen
- Fremd- und Eigenschutz
- Einmalprodukt (Entsorgung im Restmüll) Kann unter bestimmten Voraussetzungen mehrfach verwendet werden.
- Kennzeichnung: DIN EN 149:2001, KN95/N95



Ausgangsbeschränkungen

Landesweite Ausgangsbeschränkungen sind aufgehoben.

Die **Stadt- und Landkreise** sind angewiesen, nächtliche Ausgangsbeschränkungen von **21 bis 5 Uhr** per Allgemeinverfügung umzusetzen, wenn die 7-Tage-Inzidenz von 50 Neuinfektionen mit dem Coronavirus je 100.000 Einwohner sieben Tage in Folge bei einem diffusen Infektionsgeschehen überschritten ist und weitergehende regionale Maßnahmen nicht zu einem Rückgang geführt haben.

Ansprechpartner der Stadt- und Landkreise auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de).



Bildung & Betreuung

- **Kitas** sind für den Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen öffnen.
- An **Grundschulen** Präsenzunterricht im Wechselbetrieb. Präsenzpflicht ist weiterhin ausgesetzt.
- Weiterhin Fernunterricht an allen **weiterführenden Schulen**.
- Sonderregelung für **Abschlussklassen** sind möglich und werden individuell festgelegt.
- **Notbetreuungen** bis Klassenstufe 7 und für alle Klassenstufen der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren weiterhin möglich. Ansprechpartner sind die Schulen und Kitas vor Ort.

- **Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen** schließen für den Publikumsverkehr, Online-Unterricht möglich.
- **Volkshochschulen** und ähnliche Einrichtungen schließen.
- **Praktische Fahrausbildung und Fahrprüfung** sind unter Hygieneauflagen wieder möglich, Theorieunterricht ist weiterhin nur online erlaubt.

NEU



Baden-Württemberg.de

Stand: 26.02.2021

Ein ausführliches FAQ finden Sie auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg ab 1. März 2021



Arbeiten

- Arbeitgeber*innen sind gesetzlich verpflichtet die **gesundheitliche Fürsorge** gegenüber ihren Mitarbeiter*innen wahrzunehmen.
- **Home Office**, sofern möglich.
- Treffen im Rahmen des Arbeits-, Dienst- und Geschäftsbetriebes.
- Gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungen, sofern nicht online auch in Präsenz durchführbar.
- Maskenpflicht am Arbeitsplatz, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu den Kolleg*innen nicht eingehalten werden kann (auch im Freien).
- An den Betrieb angepasste Hygieneauflagen.



Gesundheit & Soziales

- **Schutzvorkehrungen** in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Senioren- und Behinderteneinrichtungen.
- Keine Isolation der Betroffenen.
- Übernahme der Kosten von regelmäßigen **SARS-CoV2-Schnelltests** für Patienten*innen und Besucher*innen.
- Regelmäßige, verpflichtende **Tests des Pflegepersonals** von Alten- und Pflegeheimen.



Einzelhandel

Der Einzelhandel bleibt weiterhin geschlossen.

Lediglich Geschäfte mit Produkten für den täglichen Bedarf bleiben geöffnet:

- ✓ Babyfachmärkte
- ✓ Bäckereien und Konditoreien
- ✓ Banken
- ✓ Drogerien
- ✓ Getränkemärkte
- ✓ Großhandel
- ✓ Hörgeräteakustiker
- ✓ Kraftfahrzeug- und Fahrradwerkstätten sowie Ersatzteilverkauf
- ✓ Lebensmittelmärkte
- ✓ Metzgereien
- ✓ Optiker
- ✓ Orthopädieschuhtechniker
- ✓ Poststellen und Paketshops, aber ohne den Verkauf von weiteren Waren
- ✓ Reformhäuser
- ✓ Reinigung und Waschsalo
- ✓ Reise- und Kundenzentren für den öffentlichen Verkehr
- ✓ Sanitätshäuser
- ✓ Tafeln
- ✓ Tankstellen
- ✓ Telefonshops für Reparatur, Austausch und Störungsbehebung
- ✓ Tierbedarf- und Futtermärkte
- ✓ Wochenmärkte
- ✓ Zeitschriften- und Zeitungskioske

NEU

Ab 1. März 2021:

Der **Verkauf von Pflanzen bzw. gartenbaulichen Erzeugnissen** und des notwendigen Zubehörs ist in Gärtnereien, Blumenläden, Baumschulen, Gartenmärkten und Gartencentern von Bau- und Raiffeisenmärkten wieder möglich.

Besonderheiten:

- Geschlossene Einzelhandelsbetriebe können **Liefersdienste** anbieten.
- Geschlossene Einzelhandelsbetriebe können **Abholangebote** (Click & Collect) anbieten. Dabei müssen feste Zeitfenster für die Abholung vereinbart werden. Die Hygienekonzepte vor Ort müssen eingehalten und Warteschlangen vermieden werden.
- **Handwerksbetriebe**, die keine körpernahen Dienstleistungen anbieten, dürfen weiterhin arbeiten.
- Geschäfte mit **Mischsortiment** dürfen alle Waren verkaufen, wenn die Produkte für den täglichen Bedarf zu 60% überwiegen. Sollte das Sortiment der verbotenen Artikel überwiegen, darf das Geschäft mit einer räumlichen Abtrennung lediglich die Artikel des täglichen Bedarfs verkaufen.

Regelung für offene Geschäfte:

- Geschäfte mit weniger als 10 m² Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in.
- Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche.
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel).
- Maskenpflicht vor den Geschäften und auf den Parkplätzen.
- Gesteuerter Zutritt.
- Warteschlangen vermeiden.

Eine vollständige Liste der offenen und geschlossenen Einrichtungen finden Sie auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Stand: 26.02.2021

Ein ausführliches FAQ finden Sie auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)



Baden-Württemberg.de



Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg ab 1. März 2021



Dienstleistungen

Geschlossen:

- ✗ Kosmetikstudios
- ✗ Kosmetische Fußpflegesalons
- ✗ Massage- und Wellnessbetriebe
- ✗ Nagelstudios
- ✗ Piercingstudios
- ✗ Prostitutionsgewerbe
- ✗ Sonnenstudios
- ✗ Tattoostudios

Geöffnet sind medizinisch notwendige Dienstleistungen (auch ohne Rezept) in den Bereichen:

- ✓ Ergotherapie
- ✓ Fußpflege/Podologie
- ✓ Logopädie
- ✓ Physiotherapie
- ✓ Rehasport

Außerdem geöffnet:

- ✓ Hundesalons und ähnliche Einrichtungen zur Tierpflege. Das Tier muss kontaktarm und innerhalb eines definierten Zeitfensters übergeben werden.

Ab 1. März:

Friseurbetriebe und Barbershops dürfen unter Hygieneauflagen Friseurdienstleistungen wie z.B. Haare schneiden erbringen. Bartschneiden, Rasuren, Kosmetik- und Wellnessbehandlungen sind nicht zulässig.



Gastronomie

Restaurants, Bars, Clubs und Kneipen aller Art bleiben geschlossen.

- Ausnahme für **Speisen zur Abholung oder Lieferung** (bei Ausgangsbeschränkungen bis 21 Uhr).
- Kein Ausschank und Verzehr von **alkoholischen Getränken** im öffentlichen Raum.
- Verkauf von alkoholhaltigen Getränken in **verschlossenen Behältnissen** erlaubt.

Kantinen schließen überall dort, wo es die Arbeitsabläufe zulassen. Angebote zum Mitnehmen sind erlaubt.



Veranstaltungen

Keine Zusammenkünfte und Veranstaltungen im öffentlichen Raum.

Ausnahmen:

- Gerichtsverhandlungen.
- Sitzungen, die der öffentlichen Sicherheit und Ordnung dienen.
- Betriebsversammlungen.
- Prüfungen und deren Vorbereitung.
- Eheschließungen.
- Veranstaltungen, die der sozialen Fürsorge dienen (z.B. Kinder- und Jugendhilfe).
- Nominierungs- und Wahlkampfveranstaltungen, sowie dazugehörige Unterschriftensammlungen.



Religionsausübung

Gottesdienste und Beerdigungen unter Hygieneauflagen.

- Einhalten der **AHA-Regeln** über die gesamte Dauer.
- Tragen von **medizinischen Masken**.
- **Anmelden** von Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen mindestens **zwei Werktage** zuvor bei den zuständigen Behörden vor Ort. Dies gilt nicht für Beerdigungen.
- Kein Gemeindegesang.



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



Corona-App nutzen



regelmäßig lüften



Stand: 26.02.2021

Ein ausführliches FAQ finden Sie auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg ab 1. März 2021



Kultur- und Freizeitgestaltung

Kultur- und Freizeiteinrichtungen bleiben geschlossen.

Geschlossen:

- ✗ Ateliers (Publikumsverkehr)
- ✗ Ausflugsschiffe
- ✗ Bibliotheken und Archive (Abholangebote möglich)
- ✗ Camping- und Wohnmobilstellplätze
- ✗ Diskotheken und Clubs
- ✗ Freizeitparks und Indoorspielplätze
- ✗ Kinos und Autokinos
- ✗ Kletterparks (drinnen und draußen)
- ✗ Konzerte und Kulturhäuser
- ✗ Krabbelgruppen
- ✗ Messen
- ✗ Museen und Ausstellungen
- ✗ Opern
- ✗ Spielbanken- und hallen
- ✗ Theater
- ✗ Tierparks
- ✗ Volksfeste o.ä.
- ✗ Wettannahmestellen
- ✗ Zirkusse
- ✗ Zoologische und botanische Gärten

Geöffnet:

- ✓ Spielplätze im Freien
- ✓ Wandern und Spazieren



Sport

Für Sport und Bewegung im öffentlichen Raum gilt die Regelung: **Ein Haushalt plus eine weitere Person, die nicht zum Haushalt gehört.** Kinder bis 14 Jahren werden dabei nicht mitgezählt. Für Sport auf weitläufigen öffentlichen oder privaten Sportanlagen, ist dagegen nur entweder alleine, zu Zweit oder mit den Angehörigen des eigenen Haushalts möglich.

Alle weiteren öffentlichen und privaten Sportstätten sind für den Publikumsverkehr **geschlossen**:

- ✗ Fitnessstudios aller Art
- ✗ Schwimm- und Spaßbäder
- ✗ Skilifte und Gondeln
- ✗ Tanz- und Ballettschulen
- ✗ Thermen und Saunen
- ✗ Vereinssportstätten
- ✗ Wettkampf-, Mannschafts- und Kontaktsportstätten
- ✗ Yogastudios

Für **Schulsport und Studienbetrieb** dürfen die Einrichtungen geöffnet werden.

Weitläufige Anlagen im Freien **geöffnet**:

- ✓ Golfplätze
- ✓ Hundesportplätze
- ✓ Reitanlagen
- ✓ Tennisplätze
- ✓ Modellflugplätze

Die Benutzung der Umkleiden oder Aufenthaltsräume ist nicht gestattet.

Training und Veranstaltungen des **Spitzen- oder Profisports** ist ohne Zuschauer*innen erlaubt.



Reisen

Appell: Verzichten Sie auf private Reisen sowie Ausflüge zu touristischen Zielen.

Verstärkte Kontrollen und Zugangsbeschränkungen an tagestouristischen Hotspots durch die örtlichen Behörden.

Nicht gestattet:

- ✗ Touristische Busreisen
- ✗ Touristische Übernachtungsangebote (auch Campingplätze)

Weiterhin möglich:

- ✓ Geschäftsreisen
- ✓ Reisen und Übernachten in besonderen Härtefällen

Weitere Informationen auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)



Corona-Verordnung des Landes



Tagesaktuelle Infektionszahlen



Impfstrategie und umfangreiches FAQ



Stand: 26.02.2021

Ein ausführliches FAQ finden Sie auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)



Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch

In der Röte 92, 71093 Weil im Schönbuch

Telefon: (07157) 1290200

Telefax: (07157) 1290203

info@schule-weil.de

www.schule-weil.de



Liebe Eltern der neuen Fünftklässler,

die Anmeldung an der Gemeinschaftsschule zum kommenden Schuljahr können Sie diesmal **online, per Post oder auch persönlich** vornehmen. Sie finden die Formulare auf unserer Homepage (www.schule-weil.de) im Download-Bereich oder bekommen diese bei uns im Sekretariat.

Für die Anmeldung benötigen Sie

- den Anmeldebogen (3 Seiten)
- die Seiten 3 und 4 der Grundschul-Empfehlung
- einen Nachweis über die erfolgte Masernimpfung

Für die Beantragung einer **Bus-/Bahnfahrkarte** finden Sie ebenfalls eine Anleitung im Download-Bereich.

Wenn Sie Ihr Kind persönlich an der Schule anmelden wollen, können Sie gerne an folgenden Tagen vorbeikommen:

Montag, 8. März bis Donnerstag, 11. März 2021 von 8.00 bis 14.00 Uhr

An der Gemeinschaftsschule werden alle Bildungsstandards angeboten. Daher sind auch alle Abschlüsse möglich:

- Abitur am allgemeinbildenden oder beruflichen Gymnasium (G9)
- Realschulabschluss nach Klasse 10
- Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder 10

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Mit freundlichen Grüßen

Annette Pfizenmaier

(Rektorin)



Event im März 2021 „Sportkreis BB bewegt sich-Challenge“ ist gestartet



Ab jetzt gilt es für die 24 teilnehmenden Vereine ihre Mitglieder zu motivieren, um möglichst viele Kilometer zu sammeln.

Wie bereits in unserer ersten Pressemitteilung Mitte Februar berichtet, gilt es nun für alle teilnehmenden Vereine bis zum 31. März möglichst viele Kilometer durch Spazieren, Walken, Joggen, Laufband, Fahrrad, E-Bike, Handbike, Zwift, Heimtrainer, Stepper, Crosswalker, Inliner usw. zu sammeln. Aber auch Step-Aerobic, Zumba, EMP oder TaeBo sind erlaubt. Schließlich geht es uns Sportvereinen bei dieser Challenge darum, unsere Mitglieder durch Motivation zu mehr Bewegung zu animieren. Um für alle Vereine eine gleiche Chance bieten zu können werden zum einem die Kilometer auf Laufkilometer umgerechnet: Das heißt 4 Kilometer mit dem Fahrrad entsprechen einem Kilometer zu Fuß und 1 Stunde Step-Aerobic 5 gelaufenen Kilometern. Zum anderen werden die gesammelten Kilometer in das Verhältnis zu der aktiven Mitgliederzahl der Vereine gesetzt. So haben auch kleine Vereine eine Chance auf den Sieg.

In den letzten 2 Wochen haben sich weitere 17 Vereine aus dem Landkreis Böblingen gemeldet, die neben den schon bereits 7 bekannten Vereinen an der „Sportkreis BB bewegt sich- Challenge“ um den Pokal wetteifern.

Folgende Vereine nehmen an der Challenge teil:

SpVgg Weil im Schönbuch, TSV Waldenbuch 1891 e.V., TSV Grafenau e.V., TSV Steinenbronn 1900 e.V., TSV Malsheim 1903 e.V., RV Adler 1908 Kuppigen, TSV Schönaich 1905 e.V., Tischtennis Schönbuch e.V., Reit- & Fahrverein Herrenberg e.V., PSV Birkenhof Neuhausen e.V., Wasserfreunde Leonberg e.V., GSV Maichingen e.V., Ski & Snowboardschule Schönbuch e.V., TSG Frielzheim e.V., Spvgg Weil der Stadt 1861 e.V., VfL Oberjettingen e.V., SV Affstätt e.V., TSV Ehningen 1914 e.V., Laufftreff Schönaich, TSV Gärtringen 1921 e.V. Abteilung „TanZeitLos“, Spvgg Warmbronn 1910 e.V., TV Altdorf 1912 e.V., Spvgg Holzgerlingen e.V., Tennisclub Schönaich e.V.



Die SpVgg wünscht ihren teilnehmenden Mitgliedern viel Spaß beim Sammeln von Kilometern!

Weitere Anmeldungen zum Mitmachen werden gerne über die Abteilungen oder direkt bei der Geschäftsstelle - geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de - entgegengenommen.

Aus der Arbeit des Gemeinderats und der Ortschaftsräte



Gemeinderat am 23. Februar 2021

In der letzten Sitzung des Gemeinderats ging es um zwei neue Baugebiete in der Gemeinde. Der Gemeinderat befasste sich mit der Neukalkulation der Gebühren für die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung. Für die planmäßigen Kanalsanierungen 2021 wurde der Auftrag vergeben. Der Gemeinderat genehmigte die im letzten Jahr eingegangenen Spenden an die Gemeinde.

Zunächst gab Bürgermeister Wolfgang Lahl Beschlüsse bekannt, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst worden waren.

- Der Gemeinderat hatte die Verkaufsbedingungen für die Gemeindegelände in der Gewerbegebietserweiterung Lachental beschlossen, die zwischenzeitlich im Mitteilungsblatt ausgeschrieben wurden.
- Für das große Neubaugebiet Bäumlesweg hatte der Gemeinderat die Umlegungsbedingungen festgelegt, damit der beauftragte Dienstleister, die Kommunalentwicklung, eine Ausgangsbasis für die Eigentümergespräche hat.
- In der gleichen Sitzung wurde die Kommunalentwicklung als Erschließungsträger beauftragt. Sie wird in nächster Zeit Kontakt mit den Eigentümern im Baugebiet aufnehmen und die Eigentümergespräche beginnen.
- Zuletzt sprach der Bürgermeister an, dass sich der Bau-, Landwirtschafts- und Umweltausschuss in der Sitzung am 2. Februar 2021 eingehend mit dem Bebauungsplan Lohwiesen befasst hat. Der spätere Tagesordnungspunkt in der heutigen Sitzung beinhaltet diese Anregungen aus der Beratung im Ausschuss.

In der Bürgerfragestunde meldete sich Gerhard Stahl zu Wort. Er regte an, im Räum- und Streuplan der Gemeinde den Erlenweg als zu räumende Straße aufzunehmen. Der Bürgermeister sagte zu, die Anregung zu überprüfen.

Herr Stahl schlug außerdem vor, im Friedhof Hägnach vor der Ausstellungshalle weitere Sitzbänke aufzustellen. Bei der momentanen personellen Begrenzung in der Ausstellungshalle wäre das für die Trauergäste bei größeren Bestattungen hilfreich. Die Gemeindeverwaltung wird die Anregung überprüfen.

Bebauungsplan Bäumlesweg

Der Bürgermeister erläuterte, dass heute für das große neue Baugebiet Bäumlesweg der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan vorgesehen ist. Dieser Beschluss ist die formalrechtliche Voraussetzung, um Gespräche über die Durchführung einer Baulandumlegung führen zu können. Daher gehe es heute noch nicht um inhaltliche Diskussionen und Abwägungen, sondern um den ersten formalen Schritt zur Aufstellung des Bebauungsplanes.

Der Bürgermeister informierte, dass sowohl der Bebauungsplan als auch die spätere Umlegung in Verfahren für das gesamte Gebiet vorgesehen sind. Die Umsetzung ist jedoch in zwei Abschnitten vorgesehen.

Bürgermeister Wolfgang Lahl wies darauf hin, dass mit dem Aufstellungsbeschluss eine Veränderungssperre im Baugebiet einhergeht. Bauliche Veränderungen sind dann nur noch mit Zustimmung der Gemeinde möglich.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplanes Bäumlesweg.

Umlegungsanordnung für ein Teilgebiet des Bebauungsplanes Bäumlesweg

Bürgermeister Wolfgang Lahl erläuterte, dass der Gemeinderat mit diesem Beschluss die Durchführung der Baulandumlegung an den Umlegungs-

ausschuss überträgt. Außerdem werden für die Umlegung Sachverständige für die Bereiche Vermessungstechnik und Bautechnik bestellt. Die Anordnung der Umlegung sei notwendig für den Beginn der Anhörungen der Eigentümer im Umlegungsgebiet. Der Gemeinderat hat die Rahmenbedingungen für diese Umlegung bereits festgelegt. Die Kommunalentwicklung wird nun mit den etwa 300 Eigentümerin und Eigentümern im Baugebiet Kontakt aufnehmen und die Gespräche zur Durchführung der Umlegung beginnen.

Der Bürgermeister wies darauf hin, dass sich die Abgrenzung des Umlegungsgebietes leicht vom Bauabbauplangebiet unterscheidet. Das Baubebauungsplangebiet ist etwas größer, weil es auch bereits bebaute Grundstücke umfasst. Diese Grundstücke sind jedoch nicht Gegenstand der Umlegung.

Einstimmig ordnete der Gemeinderat die Umlegung im Bauabbauplangebiet Bäumlesweg an und bestimmte Dipl.-Ing. Guido Hils zum vermessungstechnischen Sachverständigen und Dipl.-Ing. Margarete Stahl als bautechnische Sachverständige. Zugleich wurde die Durchführung der Umlegung an den Umlegungsausschuss übertragen.

Kalkulation der Leistungsentgelte Wasser und Abwasser zum 1. Januar 2021

Bürgermeister Wolfgang Lahl begrüßte Herrn Mauz vom Fachbüro Heyder & Partner, welches die Gebührenkalkulation durchgeführt hat.

Kathrin Böhringer, die Leiterin der Finanzverwaltung, informierte zunächst über die grundlegenden Aspekte der vorgelegten Kalkulation. Sie berichtete, dass die letzten Kalkulationen dieser Gebühren bereits mehrere Jahre zurückliegen. Deswegen wurde nun für die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung eine neue Gebührenkalkulation für die Jahre 2021 und 2022 aufgestellt. Die daraus ermittelten Gebühren sollen rückwirkend zum 1. Januar 2021 in Kraft treten.



Anschließend stellte Herr Mauz die systematischen Grundlagen einer Gebührenkalkulation vor und erläuterte dann im Detail die Berechnungsweise und die eingeflossenen Berechnungswerte für die neu festzulegenden Gebühren. Im Kern gehe es immer darum, die erwarteten Kosten und die kalkulatorischen Kosten zu ermitteln, Gewinne oder Verluste der Vorjahre zu berücksichtigen und die sich daraus ergebende Summe durch die maßgebende Berechnungsgröße bei den Gebühren zu dividieren. Auf diese Weise ergeben sich der Bezugspreis für das Frischwasser, die Schmutzwassergebühr und die Niederschlagwassergebühr für die Beseitigung des Abwassers und die Zählergebühren.

Bei der Berechnung der Schmutzwassergebühr ergäben sich zunächst 2,73 Euro je Kubikmeter als kostendeckende Gebühr. Da in diesem Bereich Überdeckungen aus den Vorjahren abgezogen werden müssen ist die Gemeinde gesetzlich dazu verpflichtet, etwas über 83.000 Euro als „Gutschrift“ dagegen zu rechnen. Dadurch ergibt sich eine Gebühr von 2,51 Euro je Kubikmeter Schmutzwassergebühr. Nach dem gleichen Schema wäre für die Niederschlagwassergebühr zunächst ein Satz von 0,46 Euro je Quadratmeter einzusetzen. Hier müssen aber Unterdeckungen in der Vorjahre ausgeglichen werden, woraus sich eine Gebühr von 0,48 Euro je Quadratmeter versiegelter Fläche ergibt.

Bei der Gebühr für den Frischwasserbezug rechnete Herr Mauz mit Gestehungskosten zuzüglich kalkulatorischen Kosten von etwa 2,23 Millionen Euro. Bei einer prognostizierten Bezugsmenge von 818.000 m³ ergibt sich eine kostendeckende Gebühr von 2,72 Euro je Kubikmeter Frischwasser.

Herr Mauz führte aus, dass die Zählergebühren ebenfalls neu kalkuliert werden mussten. Kalkulationsgrundlagen sind hier die Fixkosten, wobei die Gemeinde entscheiden kann, in welchem Umfang die Fixkosten bei der Zählergebühr angerechnet werden. Um einen Anreiz zum Wassersparen zu schaffen schlug die Verwaltung vor, bei der Zählergebühr den kleinstmöglichen Prozentsatz von 10 % anzusetzen. Dadurch werden die verbleibenden Kosten der Kostenmasse zugerechnet, die nach Verbrauch abgerechnet wird. Somit lohnt es sich, den Wasserverbrauch zu reduzieren.

Herr Mauz stellte abschließend fest, dass die jetzt neu erstellte Gebührenkalkulation keine großen Gebührensprünge beinhaltet. Ein Vergleich mit den vorherigen Gebühren sei außerdem schwierig, weil bei diesen Gebührensatzungen auch nicht die 100-prozentige Kostendeckung die alleinige Grundlage war, sondern ebenfalls die Berücksichtigung von Über- und Unterdeckungen.

Frau Böhringer ging anschließend auf die diesen Berechnungen zu Grunde liegenden Kalkulationsgrundlagen ein. Im Wasserversorgungsbereich schlug die Verwaltung einen Mittelweg bei der Gebührenanpassung vor. Im Abwasserbereich wurden die Vorjahresergebnisse aufgrund rechtlicher Verpflichtungen vollständig berücksichtigt. Ein Gestaltungsspielraum bestand darin, inwieweit die entstehenden Kosten für die Wasserzähler als fixe Gebühr verrechnet oder den Gebühren für den laufenden Wasserbezug zugeschlagen werden. Hier hatte sich die Verwaltung dafür entschieden und dem Gemeinderat vorgeschlagen, den maximal möglichen Kostenbeitrag bei der laufenden Gebührenberechnung einfließen zu lassen.

Anschließend ging die Kämmerin auf die Umsetzung der vorgeschlagenen Änderungen ein. Die neuen Gebührensätze müssen als Satzungsänderungen beschlossen werden, um wirksam zu werden. Neben der Anpassung der Gebühren enthalten die Änderungssatzungen Anpassungen an die Mustersatzungsregelungen des Gemeindetags. So sollen zum Beispiel künftig diese Gebühren als öffentliche Last auf einem Grundstück ruhen.

Der Bürgermeister fasste zusammen, dass die Gebührenerhöhung unter 3 % liegt. Bei Berücksichtigung der letzten Änderung vor vier Jahren sei dies ein akzeptabler Wert. Er betonte, dass diese Gebühren ausschlaggebend sind für die Finanzierung des

Eigenbetriebs und dort insbesondere auch für die Bedienung der notwendigen Kreditaufnahmen.

Gemeinderat Heydenreich kündigte für die Fraktion der Grünen an, der vorgeschlagenen Gebührenanpassung zuzustimmen. Er hielt fest, dass die Entwicklung der vergleichsweise hohen Gebühren in der Bevölkerung einen hohen Stellenwert habe. Der Gemeinderat erkundigte sich, ob eine Prognose für die nächsten 3-4 Jahren möglich ist.

Gemeinderat Hiller regte an, in der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen eine redaktionelle Klarstellung vorzunehmen. Diese Anregung wurde im Satzungsbeschluss aufgenommen.

Gemeinderat Jürgen Brennenstuhl kündigte für die FWV-Fraktion an, den Vorschlägen zur Gebührenanpassung zuzustimmen. Die teilweise geplanten kleinen Gewinne seien notwendig, um Verluste früherer Jahre auszugleichen. Bürgermeister Wolfgang Lahl bestätigte dies im Grundsatz.

Der Bürgermeister legte Wert auf die Feststellung, dass die möglichen Erhöhungsspielräume nicht vollständig ausgeschöpft werden. Dadurch würden die aktuellen Gebührenzahler nicht mit früheren Verlusten in diesem Bereich belastet.

Zu den Äußerungen von Gemeinderat Heydenreich führte der Bürgermeister aus, dass bei der Gebührenhöhe die räumliche Ausdehnung der Wasserleitungen und Kanäle ausschlaggebend ist. In Weil im Schönbuch sei durch die Topographie vorgegeben, dass auf lange Leitungs- und Kanalstrecken nur wenige Abnehmer kommen. Dadurch würden die Gebührenhöhen nach oben beeinflusst. Außerdem wirke sich aus, dass die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde über drei Kläranlagen betrieben wird. Sobald es mehr Abnehmer in einem kompakten Bauungsbereich gebe werde sich die Kalkulationsgrundlage für die Gebühren verbessern.

Zur Frage nach einer Prognose für die nächsten 3 bis 4 Jahre führte Herr Mauz aus, dass dies in erster Linie von der Entwicklung des Anlagevermögens abhängig ist. Dadurch seien nur tendenzielle Aussagen möglich. Frau Böhringer ergänzte, dass die Gebührenkalkulationen künftig regelmäßig alle zwei Jahre vorgelegt werden sollen, sodass mehrjährige Prognosen nicht notwendig seien.

Einstimmig stimmte der Gemeinderat den vorgestellten Gebührenkalkulationen zu und beschloss die zur Umsetzung notwendigen Änderungssatzungen.

Bebauungsplan Lohwiesen

Bürgermeister Wolfgang Lahl begrüßte Herrn Manfred Mezger vom Planungsbüro mQuadrat, welches das komplette Baugebiet Lohwiesen in der Planung, Umlegung und Erschließung betreut.

Nach einem kurzen Überblick über den aktuellen Verfahrensstand erläuterte Herr Mezger die Ausgangslage des Bebauungsplangebietes und betonte dabei die sich durch das dortige Gefälle ergebenden Anforderungen. Zur rechtlichen Situation des Bebauungsplanverfahrens stellte er dar, dass die aktuelle Rechtsgrundlage, um einen Bebauungsplan teilweise auch außerhalb des Flächennutzungsplanes aufstellen zu können, momentan nur bis zum 31. Dezember 2021 gültig ist. Es seien zwar Bestrebungen im Gange, diese Frist zu verlängern, rechtsgültig sei dies aber noch nicht.

Herr Mezger erläuterte die Grundzüge des Bebauungsplanes und berichtete über die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden, der sonstigen Träger öffentlicher Belange und aus der Öffentlichkeit während der frühzeitigen Beteiligung in diesem Bebauungsplanverfahren. Er erläuterte in einer tabellarischen Übersicht die eingegangenen Anregungen und Hinweise und die Vorschläge der Gemeindeverwaltung, wie damit umgegangen werden sollte. Teilweise wurden die Anregungen aufgenommen, wie zum Beispiel der Vorschlag, im Baugebiet auch Walmdächer zuzulassen. Andere Anregungen wie die Einbeziehung weiterer Grundstücke in die Baualumlegung wurden abgelehnt.

Als wesentlichen Unterschied zu bisherigen Planung zeigte der Planer auf, dass aufgrund der besseren

Steuerung der Gebäudehöhen nur noch Einzelbauflächen vorgesehen sind. Das gesamte Baugebiet soll den Charakter eines allgemeinen Wohngebiets haben. Die im Vergleich zu früheren Baugebieten kleinen Bauplatzgrößen haben zur Konsequenz, dass im Baugebiet durchgehend zwei Vollgeschosse möglich sind. Diese Ausnutzung der Baugrundstücke ist notwendig, um die in neuen Baugebieten geforderte Bruttowohndichte von 55 Einwohnern/ha zu erreichen. Eine weitere Konsequenz der kleineren Grundstückszuschnitt ist, dass die Wohngebäude relativ nahe zueinander errichtet werden.

In einem kleineren Bereich im Süden des Baugebietes sind nur Einzelhäuser möglich. Überwiegend dürfen neben Einzelgebäuden auch zwei Doppelhaushälften errichtet werden.

Als nächster Schritt kündigte Herr Mezger an, nun auf die Grundstückseigentümer zuzugehen und die für die Realisierung des Bebauungsplanes und der Erschließung notwendigen Kostentragungsvereinbarungen abzuschließen.

Der Bürgermeister ergänzte dazu, dass das Bebauungsplanverfahren nun bis kurz vor den Satzungsbeschluss fortgesetzt wird. Erst wenn alle notwendigen Kostentragungsvereinbarungen vorliegen wird der Bebauungsplan als Satzung beschlossen werden. Anschließend geht es dann an die praktische Umsetzung, also an die für die Erschließung notwendigen Bauarbeiten. In diesem sehr kompakten Baugebiet seien Grundstücksgrößen, wie sie früher üblich waren, nicht mehr möglich.

Gemeinderätin Belser kündigte an, dass sich die Fraktion der Grünen enthalten wird. Ursache sei ihre grundsätzliche Ablehnung einer Bebauungserweiterung in diesem sensiblen Bereich, zumal das große Baugebiet Bäumlesweg kommen wird. Der Verlust an Streuobstwiesen sei zu bedauern.

Einstimmig mit drei Enthaltungen beschloss der Gemeinderat, den Entwurf des Bebauungsplanes festzustellen und die nächsten Schritte im Bebauungsplanverfahren durchzuführen.

Vergaben der Kanalsanierungen für das Jahr 2021

Bürgermeister Wolfgang Lahl führte aus, dass es hier um Kanalsanierungen in Bereichen geht, bei denen nicht in den nächsten Jahren umfassende Straßensanierungen wie jetzt zum Beispiel in der Schönbuch Straße anstehen. Die nun ausgeschriebenen Kanalsanierungen betreffen Bereiche, in denen in den nächsten Jahren keine größeren vorgesehen sind. Die Schwerpunkte liegen im Gewerbegebiet Lachental und in der Ortschaft Breitenstein. Ganz überwiegend wird es keine offene Kanalsanierung geben, sondern die Sanierungen werden im sogenannten Inlinerverfahren durchgeführt.

Der Bürgermeister berichtete, dass das Ausschreibungsergebnis mit sechs teilnehmenden Bewerbern ein erfreuliches Ergebnis ergab. Die Vergabesumme von 154.902,45 Euro liege deutlich unter dem Haushaltsansatz für diese Maßnahmen.

Gemeinderätin Belser erkundigte sich, ob die Firma, die bisher überwiegend Kanalsanierungen vorgenommen hat, diesmal nicht zum Zuge komme. Der Bürgermeister bestätigte dies, weil bei dieser Ausschreibung ein anderer, geeigneter Anbieter ein günstigeres Angebot abgegeben hat.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die Kanalsanierungen 2021 mit einem Auftrags Volumen von 154.902,45 Euro an die Swietelsky-Faber GmbH aus Ebersbach zu vergeben.

Spendenbericht 2020.

Der Bürgermeister Lahl befragte den übernahm der erste stellvertretende Bürgermeister, Gemeinderat Klaus Finger, die Sitzungsleitung bei diesem Tagesordnungspunkt.

Er verwies auf die bestehenden Richtlinien zur Annahme von Spenden und auf die Aufstellung der eingegangenen Spenden im Jahr 2020. Insgesamt erhielt die Gemeinde Spenden von 16.235,76 Euro, wofür er den Spenderinnen und Spendern herzlich



dankte. Einstimmig stimmte der Gemeinderat dem vorgelegten Spendenbericht 2020 zu.

Bekanntgaben der Verwaltung

Bürgermeister Wolfgang Lahl berichtete zunächst über die aktuelle Corona-Situation in der Gemeinde. Momentan gebe es leider viele Infektionen mit dem Covid-19-Virus im Pflegeheim Haus Martinus, trotz einer bereits durchgeführten ersten Impfung. Momentan sind 17 Personen im Haus Martinus (Bewohner und Pflegepersonal) an Corona erkrankt. Außerdem gibt es sechs weitere Personen in der Gemeinde, die derzeit mit dem Corona-Virus infiziert sind.

Positiv sei, dass es sich hier nicht um ein diffuses Infektionsgeschehen handelt, sondern dass alle Infektionen gut nachvollziehbar und zuordenbar sind. Das Haus Martinus hat sofort auf die Infektionen unter den Bewohnerinnen und Bewohnern reagiert und die Vorsichtsmaßnahmen verschärft. Die Infektionsverläufe sind bisher sehr mild, was auf die bereits davor stattgefundenen ersten Impfung im Pflegeheim zurückgeführt wird. Die zweite Impfung der Bewohnerinnen und Bewohner wird verschoben, bis die Auswirkungen der aktuellen Infektionen bekannt sind.

Zur Kinderbetreuung unter Corona berichtete der Bürgermeister, dass die Klassen 1-4 in den Schulen und die Kindertagesstätten wieder den Normalbetrieb unter Pandemiebedingungen aufnehmen. In der Schule werden die Klassen geteilt in Zeiträume vor und nach 10.15 Uhr. Mit den Fahrplänen der Schulbusse sei dies gut vereinbar.

Zur Impfsituation berichtete der Bürgermeister, dass seit kurzem pädagogisches Personal außerhalb der bisher geltenden Priorisierung geimpft werden kann. Die ersten Impfungen unter den Beschäftigten der Gemeinde wurden bereits vorgenommen.

Ein weiteres wichtiges Element sei die Testung der Bevölkerung. Der Bürgermeister begrüßte die Möglichkeit, sich in den fünf Schnelltestzentren des Landkreises einem Schnelltest unterziehen zu können. Zusätzlich wird die Gemeindeverwaltung gemeinsam mit dem DRK und mit dem Apotheker Dr. Schittenhelm Testungen für Beschäftigte in den Schulen und Kindergärten in der Gemeinde selber ermöglichen. Vorgesehen ist, dafür die Gemeindehalle oder das Foyer des Hallenbades zu benutzen. Das DRK rechnet damit, etwa 50 Tests pro Stunde durchführen zu können.

Die von der Gemeindeverwaltung initiierte Impfunterstützung laufe weiterhin und werde gut in Anspruch genommen. Die Ehrenamtlichen, die die Hilfesuchenden bei der Vereinbarung von Terminen unterstützen, hätten inzwischen auch eine gute Routine und Erfahrung in der Vereinbarung von Impfterminen erreicht.

Der Bürgermeister betonte, dass die Impfungen in der Bevölkerung einen unverzichtbaren und wesentlichen Bestandteil zur Bekämpfung der Pandemie darstellen.

Anfragen der Damen und Herren Gemeinderäte

Gemeinderätin Himmelein kritisierte, dass vor kurzem auf Wiesen und Feldern Gülle ausgebracht wurde. Bei der momentan guten Witterung sei das für die sich in der Natur aufhaltende Bevölkerung problematisch. Der Bürgermeister wies darauf hin, dass dies rechtlich zulässig ist. Nach dem 31. Januar 2021 darf Gülle ausgebracht werden.

Gemeinderätin Belser sprach gefällte Bäume im Schaichtal an, die dort noch liegen. Sie befürchtete, dass die liegenden Bäume während der Brutzeit zum Nestbau genutzt werden. Für den Bürgermeister wäre es denkbar, die gefällte Bäume dort noch einige Zeit liegen zu lassen.

Eine weitere Anfrage von Gemeinderätin Belser bezog sich auf das Auftreten des Eichenprozessionsspinners in Neuweiler. Sie fragte, ob die Gemeinde an der Bekämpfung dieses Insekts beteiligen wolle. Bürgermeister Wolfgang Lahl berichtete, dass die Gemeinde Weil im Schönbuch, wie die meisten Ge-

meinden im Kreis Böblingen, einmal an einer umfassenden Bekämpfungsaktion mitgewirkt hat. Die Erfolge waren eher bescheiden, weshalb keine Absicht besteht, hier noch einmal zu machen. Seiner Ansicht nach müsse man lernen, mit dem Eichenprozessionsspinner zu leben. Eine Ausnahme bestehe dort, wo in Einrichtungen der Gemeinde wie zum Beispiel Kindergarten höhere Risiken bestehen. Das beste Mittel sei, einfach Abstand zu halten. Die Gemeinde werde weder chemische noch biologische Mittel einsetzen und auch nicht, wie andere Gemeinden, Eichen fällen.

Gemeinderat Wolfgang Brennenstuhl sprach parkende Fahrzeuge im Feldweg zum Bild an, die den landwirtschaftlichen Verkehr behindern. Er regte an, dort ein Verbotsschild anzubringen. Bürgermeister Wolfgang Lahl schlug vor, es zunächst mit einer Aufforderung im Mitteilungsblatt zu versuchen und erst dann, falls dies nicht nütze, schärfere Maßnahmen zu ergreifen.

Gemeinderätin Himmelein erkundigte sich, ob eine Ersatzveranstaltung für die ausgefallene Markungsputzete geplant sei. Der Bürgermeister erwiderte, dass dies in diesem Jahr nicht vorgesehen sei, weil der Gemeindebauhof hier schon viel erreicht hat. Durch verstärkte Einsätze in den typischen Bereichen der Markungsputzete wurde bereits der größte Teil des normalerweise dort anfallenden Abfalls eingesammelt. Wenn jemandem noch herumliegender wilder Müll auffalle, soll er sich bitte Gemeindebauhof melden.

Gemeinderat Speidel fragte, ob das Hallenbad stundenweise an Familien vermietet werden könne. Der Bürgermeister lehnte dies ab und wies darauf hin, dass die Hallen und das Hallenbad mit Ausnahme des Schulsports und des Badens aus medizinischen Gründen geschlossen sind. Das gelte auch für Familienverbände. Außerdem würde die stundenweise Vermietung an Familien einen hohen organisatorischen Aufwand bedeuten. Er sah die Priorität bei Lockerungsmaßnahmen neben der Kinderbetreuung hauptsächlich im lokalen Einzelhandel.

Gemeinderat Heydenreich sprach an, dass die Schüttung des Fieberbrunnens nach Auskunft aus

der Bevölkerung spürbar zurückgegangen ist. Er schlug vor, die Rohrleitungen des Brunnens mit einer Spirale zu einigen. Der Bürgermeister sagte zu, diese Anregung zu überprüfen und weiterzugeben. Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.

Aus der Ortschaftsratssitzung in Neuweiler vom 18. Februar 2021

- Öffentliche Sitzung:

Regiomat am Lindenplatz:

Der Betreiber des Regiomaten berichtet nach einem halben Jahr Laufzeit von der aktuellen Situation. Nach einer anfänglich starken Annahme und Nutzung des Regiomaten, sind die Einkäufe rückläufig und stark schwankend.

Seitens der Betreiber werden immer wieder verschiedene neue Produkte eingestellt um deren Akzeptanz auszutesten. Gerne werden hierzu auch Wünsche und Vorschläge aus der Bevölkerung aufgenommen.

Bauanfrage betreffend eines Geräteschuppens

Die nochmalige Anfrage des Bauherren wurde im Ortschaftsrat nochmals erläutert und besprochen.

Schon im September wurde der gleichlautende Bauantrag seitens des Ortschaftsrates versagt.

Der Ortschaftsrat hat der Gemeinde mit sieben Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme empfohlen, auch diesmal die Anfrage zu versagen.

Allgemeines und Anfragen:

Der Besuch im Rathaus ist nach wie vor nur mit einem vorherigen Termin möglich.

Telefonisch ist das Rathaus zu den Öffnungszeiten immer besetzt.

- Eine nicht öffentliche Sitzung schloss sich an.

Volker Goldmann
-Ortsvorsteher-

Die Gemeindeverwaltung informiert



Am Samstag, den 13.03.2021, sammelt die SpVgg Weil, Abt. Fußball ab 6.00 Uhr Altpapier jeglicher Art (Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren usw.).

Bitte stellen Sie die „blauen Altpapiertonnen“ bereit.

Zugmaschinenaktion Weil im Schönbuch, Neuweiler und Breitestein



Der alljährliche TÜV findet einmal pro Woche beim Autohaus Zimmermann in Weil im Schönbuch statt.

Sie können ohne Voranmeldung zu der unten aufgeführten Zeit vorbeikommen. Bitte melden Sie sich direkt beim TÜV-Prüfer vor Ort.

TÜV-Termin:

immer Mittwochs von 9.00 bis 10.00 Uhr

beim Autohaus Zimmermann GmbH, Robert-Bosch-Str. 2, 71093 Weil im Schönbuch

Preis: Zugmaschine 49,50 Euro

Aufruf zur Briefwahl bei der Landtagswahl

In knapp 2 Wochen findet die Landtagswahl statt. Bis jetzt haben ca. 40 % der Wahlberechtigten durch Briefwahl gewählt.

Die Gemeindeverwaltung bittet, auf die direkte Wahl in einem Wahllokal zu verzichten und per Briefwahl zu wählen. Durch Briefwahl

- vermeiden Sie Infektionsrisiken für sich, Ihre Angehörigen, die Wahlhelfer/-innen und deren Familien
- müssen Sie sich nicht am Wahlsonntag ins das Wahllokal begeben, sondern können diesen Tag frei verplanen
- vermeiden Sie eventuelle Wartezeiten vor dem Wahllokal, denn es dürfen immer nur so viele Wähler/-innen ins Wahllokal, wie Wahlkabinen vorhanden sind.
- sichern Sie Ihre Stimmabgabe, denn dann haben Sie gewählt, auch wenn am Wahlsonntag etwas dazwischen kommen sollte
- haben Unentschlossene mehr Zeit, sich zu entscheiden, wen Sie wählen wollen
- kann bei gesundheitlichen Problemen oder körperlichen Einschränkungen dennoch auf sichere Art und Weise gewählt werden, ohne den Weg in das Wahllokal auf sich nehmen zu müssen.

Um durch Briefwahl wählen zu können gibt es mehrere Möglichkeiten:

- Mit der Wahlbenachrichtigung Briefwahl beantragen. Einfach die Rückseite ausfüllen und in einem der drei Rathäuser abgeben. Bitte die Unterschrift nicht vergessen!
- Per Email unter Angabe der Daten zur Person, Wahlscheinnummer und des Geburtstags. Den Briefwahlantrag per Email bitte an Bettina.Heldmaier@Weil-im-Schoenbuch.de schicken.
- Am Einfachsten: über die Homepage der Gemeinde www.weil-im-schoenbuch.de Briefwahl beantragen. Gleich auf der Startseite (Topthema) kommen Sie zum Antrag auf Briefwahl. Dies ist noch bis Donnerstag, 11.03.2021, 12.00 Uhr möglich.

Bitte geben Sie Ihre Stimme ab, möglichst per Briefwahl

Jubilare



Wir gratulieren unseren Jubilaren – auch denen, die aus irgendwelchen Gründen nicht genannt sein wollen – sehr herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen ihnen Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Einwohner

Die Jugendsozialarbeit informiert

JUGENDHAUS NEON

Seesteige 12, 71093 Weil im Schönbuch
Wenn ihr Ideen, Anregungen, Fragen oder Probleme zum Thema Jugend habt meldet euch gerne bei:

Jugendreferentin:
Mahendra Scharf,
Tel. (01 75) 9 33 77 16
E-Mail: scharf@waldhaus-jugendhilfe.de

Die Zufahrt ist durch das Zeichen VZ260 gesperrt



Aus aktuellem Anlass von unzulässig geparkten Fahrzeugen bei der Zufahrt „Im Bild“ und beim Spielplatz „Im Grund“, kommt es oft zu Behinderungen, so dass Landwirte nicht auf Ihre Felder kommen.
Die Zufahrten für den landwirtschaftlichen Verkehr sind somit versperrt.
Bitte halten Sie sich an die Regel der Straßenverkehrsordnung. Wir bitten um ihr Verständnis und Kenntnisnahme.



Ganztagesbetreuung GMS:
Marielle Bohm und Lucrezia Cicciu
 Tel. (01 72) 7 67 36 35,
 E-Mail: gtb-weil@waldhaus-jugendhilfe.de

Schulsozialarbeit GMS:
Niko Bittner
 Tel. (01 72) 2 02 19 16,
 E-Mail: ssa-weil@waldhaus-jugendhilfe.de

Jugendhaus NEON:
Mahendra Scharf und Niko Bittner
 (Kontakt Daten siehe oben)

Ihr findet uns zusätzlich auf:
 – Instagram @jugendsozialarbeitweil
 – Facebook Jugendhaus NEON
 und Mahendra Scharf Jugendreferat
 – www.jugendsozialarbeit-weil.de



Fundsachen

Gefunden bzw. abgegeben wurden:

- Einen Haustürschlüssel mit Mäppchen
- Ein Paar Vlieshandschuhe

Abzuholen bzw. zu erfragen auf dem Rathaus
 an der Pforte bei Frau Schelske

Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind die nachfolgenden
 Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet
 worden. Setzen Sie sich bitte bei Interesse mit der
 angegebenen Telefonnummer in Verbindung

	Gegenstand	Telefon
19	Ein Gefrierschrank funktionsfähig	(01 70) 9 39 35 59
20	Ein Gefrierschrank funktionsfähig 147 cm hoch	6 17 87

Wer etwas verschenken möchte, kann sich wäh-
 rend der üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau
 Schelske (Pforte), Telefon 12 90-0 wenden. Bitte
 melden sie sich auch dann wieder, wenn der Gegen-
 stand vergeben wurde.

**Mitteilungsblatt
 Weil im Schönbuch**

Erscheinungstag in der Regel Donnerstags.

Herausgeber ist das Bürgermeisteramt,
 71093 Weil im Schönbuch, Marktplatz 3,
 Telefon (0 71 57) 12 90-0, Telefax (0 71 57) 12 90-43

Redaktion: Martin Feitscher, Gemeindeverwaltung,
 Telefon (0 71 57) 12 90-42

Verantwortlich für den Amtlichen Teil,
 alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
 Bürgermeister Wolfgang Lahl, Marktplatz 3,
 71093 Weil im Schönbuch

Druck, Anzeigenteil und Verlag:
 KREISZEITUNG Böblinger Bote,
 Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG
 Wilhelmstraße 34, 71034 Böblingen

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Jonathan Möller, Anzeigenleiter
 Telefon (0 70 31) 62 00-25, Fax (0 70 31) 62 00-78
 E-Mail: anzeigen@krzbb.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 13.00 Uhr
 Anzeigenschluss: Dienstag, 10.00 Uhr
 Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 59,
 gültig ab 1. Januar 2021.

Gemeinde Weil im Schönbuch



Nachruf

Die Gemeinde Weil im Schönbuch gedenkt der am 20. Februar 2021 im Alter von
 67 Jahren verstorbenen

Gerda Schütz

Sie war knapp 6 Jahre lang, von Juni 1989 bis März 1995, als Reinigungskraft im
 Rathaus Weil im Schönbuch beschäftigt. Dafür sind wir Frau Schütz zu Dank
 verpflichtet.

Wir werden Frau Schütz stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl
 und unsere Anteilnahme gilt den Hinterbliebenen.

Wolfgang Lahl
 Bürgermeister

Standesamt

Verkehr

Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge
 überprüft. Die vorgenommenen Lichtschrankenmessungen brachten folgendes Ergebnis:

Datum	Uhrzeit	Straße	zul. Ges.	Gesamt- Zahl	bean- stand Fzg.	%	Max. km/h
18.02.2021	14.20 – 19.40 Uhr	K 1058	50	126	18	14,2	87

Ortsbücherei
Weil im Schönbuch



Nachrichten Landratsamt

Forderungen und Förderungen beim Heizungstausch

Energieagentur bietet Extra-Service für Wohnungseigentümergeinschaften

Beim Heizungstausch winken sehr hohe Fördergelder vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Wohneigentümergeinschaften und andere Eigentümer bekommen beim Austausch der Heizungstechnik je nach Technologie Zuschüsse von 30 bis 35 Prozent der gesamten Investitionskosten. Wer eine alte Ölheizung austauscht, erhält zusätzliche zehn Prozent Förderung. Für neue Heizungspumpen oder Niedertemperaturheizkörper gibt es 20 Prozent der Investitionskosten. Darüber hinaus vergeben die L-Bank und die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) zinsgünstige Darlehen für Wohnungseigentümergeinschaften.

Nach dem Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG) müssen alle Heizungen, die älter als dreißig Jahre alt sind, raus. Das gilt für Einfamilienhaus-Besitzer genauso wie für Wohneigentümergeinschaften. Das EWärmeG in Baden-Württemberg verpflichtet die Eigentümer, zusätzlich Erneuerbare Energien zu verwenden: Wer seine Heizung austauscht, muss mindestens 15 Prozent Erneuerbare Energie wie Solarenergie oder Holzpellets einsetzen. Diese Vorgabe lässt sich aber auch über eine bessere Dämmung erfüllen. Allerdings gibt es eine Reihe von Ausnahmen: Die Austauschpflicht gilt nicht für Brennwert- und Niedertemperaturheizkessel sowie Gebäude mit maximal zwei Wohneinheiten, die die Eigentümer bereits – vor Februar 2002 – selbst nutzen. Auch kleine Anlagen mit einer Leistung unter vier Kilowatt und große mit einer Leistung von über 400 Kilowatt dürfen bleiben. Doch auch ohne gesetzliche Vorgaben rentiert sich der Austausch einer veralteten Heizung.

Aber auch bei anderen energetischen Sanierungsmaßnahmen hilft die Förderung: Bei Fenstertausch, Dämmung von Dach oder Fassade gelten Fördersätze von 20 Prozent. Wichtig ist nur, dass die Besitzer die Förderanträge vor Maßnahmenbeginn stellen.

„Es lohnt sich also, sich zu informieren, bevor die alte Heizung den Geist aufgibt“, so Berthold Hanfstein, Geschäftsführer der Energieagentur Kreis Böblingen. Die Energieagentur bietet für Wohneigentümergeinschaften im Landkreis Böblingen noch bis Mitte nächsten Jahres einen besonderen Service: Eigentümer oder Hausverwalter können sich telefonisch oder persönlich rund um die energetische Sanierung beraten lassen. Bei Bedarf kommt eine Mitarbeiterin der Energieagentur auch in die Eigentümerversammlung. Speziell für Hausverwalter veranstalten die Energieexperten am 25. März 2021 von 15.00 bis 17.00 Uhr ein zweistündiges Online-Seminar rund um den Heizungstausch.

Mehr zu diesen kostenlosen Angeboten des Projekts WEG-Offensive unter www.ea-bb.de/weg. Einen Überblick über die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) der BAFA findet sich unter: www.bafa.de.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen informiert:

Corona und die pflegenden Angehörigen zu Hause

Regina Stukenborg vom Pflegestützpunkt Herrenberg spricht täglich mit pflegenden Angehörigen. Eine pflegende Ehefrau sagt: „Wir schlagen uns so durch“. Eine andere sagt: „Manchmal weiß ich nicht, ob ich nicht morgens schon weinen soll.“ Oder sie fühlen sich „bestraft“, wie der Ehemann der demenzkranken Frau es ausdrückt. Corona macht vor niemandem Halt, auch nicht vor Menschen, die bereits in belasteten Situationen leben und die viel mehr gesellschaftlichen Zuspruch benötigen.

In Deutschland gibt es nach Angaben des Statistischen Bundesamtes ca. 3,4 Mill. pflegebedürftige

ge Menschen. Davon werden 76 %, 2,6 Millionen, zu Hause von einem oder mehreren Angehörigen, manchmal auch gemeinsam mit einem Pflegedienst versorgt.

Diese pflegenden Angehörigen werden oft als „größter Pflegedienst der Nation“ bezeichnet. Sie leisten täglich eine gesellschaftlich wichtige Arbeit, die für das Soziale System unverzichtbar ist. „Eine Leistung, die nicht hoch genug geschätzt werden kann“, sagte Bundessenorenministerin Franziska Giffey 2019 im Interview mit dem Ärzteblatt.

Doch wie alle bleiben auch die pflegenden Angehörigen nicht von den Auswirkungen der Corona-Pandemie verschont. Im Einzelfall kann dies bedeuten, dass den Familien wichtige Entlastungsangebote wegbrechen. Ohne passende Angebote lassen sich auch die Leistungen der Pflegekasse nicht umfassend nutzen.

Um das Ansteckungsrisiko zu verringern, ist die Zahl der Personen, die Tagespflegen besuchen können, aktuell begrenzt. Betreuungsangebote durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer können zum Teil überhaupt nicht stattfinden. In der Kurzzeitpflege, die gerne zur Entlastung von Angehörigen genutzt wird, sind strenge Hygiene- und Quarantänemaßnahmen zu beachten. Gleiches gilt auch für die Neuaufnahme in ein Pflegeheim. Zudem ist es bereits unter normalen Bedingungen nicht immer einfach, einen Kurz- oder Dauerpflegeplatz zu finden.

Der Aufruf lautet, soziale Kontakte auf das Nötigste einzuschränken, sich nicht so viel unter andere Menschen zu begeben. Für pflegende Angehörige kann dies aber bedeuten, dass sie sich mit ihrer Aufgabe noch mehr alleingelassen fühlen. Die eigene Verwandtschaft hat große Sorge, den Virus einzuschleppen. Sogar die nachbarschaftlichen Kontakte oder die Begegnungen mit Bekannten reduzieren sich. Dabei ist die Begegnung zwischen Menschen lebenswichtig. Auch Demenzerkrankungen werden durch fehlende Anregungen und Ansprache verstärkt.

Pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige werden daher durch die Corona-Pandemie vor besondere Herausforderungen gestellt. Trotz allem finden sie aber auch in diesen Zeiten Beratung und Unterstützung.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen berät zu allen Fragen rund um das Thema Pflege. Wer Interesse an einem persönlichen Gespräch hat, wendet sich an den

Pflegestützpunkt Standort Böblingen

Telefon (0 70 31) 6 63-30 87 oder 6 63-36 53,
E-Mail: PSP-Boeblingen@lrabb.de
oder

Pflegestützpunkt Standort Herrenberg

Telefon (0 70 31) 6 63-30 76 oder 6 63-28 78,
E-Mail: PSP-Herrenberg@lrabb.de

Persönliche Beratungen nach tel. Voranmeldung möglich.

Gedanken zur Mitte künftig digital

Online-Gästebuch an der Mitte Baden-Württembergs

Der Briefkasten mit einem guten, alten analogen Gästebuch an der Mitte Baden-Württembergs im Böblinger Wald wird abgebaut. Zu oft ist er Ziel von Vandalismus, Vermüllung und obszönen Beiträgen geworden. Das will man so nicht mehr hinnehmen und hat sich seitens des Landratsamts gemeinsam mit der Stadtverwaltung und dem Stadtmarketing Böblingen zu diesem Schritt entschlossen.

Dennoch soll es Gelegenheit geben, seine Gedanken zur Mitte mit anderen zu teilen. Ab 6. März 2021 kann man dies digital in einem Online-Gästebuch tun. Die „Gedanken zur Mitte“ sind direkt vor Ort über einen QR Code aufrufbar. Oder zuhause über die Homepage, www.schoenbuch-heckengaeu.de/gaestebuch, (alternativ auf der Homepage unter dem Stichwort Wandern, Mitte BaWü).

Wichtige Information!

Damit vorbestellte Medien wieder pünktlich zurückgegeben werden und vom nächsten Leser entliehen werden können, versenden wir wieder Mahnungen. Also aufpassen und die Medien rechtzeitig über unseren Rückgabekasten abgeben! Der Rückgabekasten ist rund um die Uhr geöffnet.

Medien, die nicht vorbestellt sind, können natürlich, wie immer, online im Leserkonto verlängert werden. Osterbücher und andere Medien können weiterhin kontaktlos ausgeliehen werden! Einfach bestellen und Termin vereinbaren.

Neue Hörbücher

- Eva Almstädt: Grablichter
- Gabriela Engelmann: Zu wahr, um schön zu sein
- Isabel Morland: Der Herzschlag der Steine
- Joyo Moyes: Der Klang des Herzens
- Jörg Maurer: Den letzten Gang serviert der Tod
- Roy Arundhati: Das Ministerium des äußersten Glücks

Schaufensterbummel gefällig? Einfach vorbei schauen!



Lust, sich inspirieren zu lassen? Dann schlendern Sie einfach über den Marktplatz und schauen in unserem Rundbogenfenster der Ortsbücherei, welche neue Medien ausgestellt sind. Diese können Sie dann über Click&Collect bestellen und abholen.

Bestellung über Telefon (0 71 57) 12 90-1 36 von Di. bis Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr

oder per Mail an:

buechereigast@weil-im-schoenbuch.de

Begegnungsstätte
Weil im Schönbuch



Bis auf Weiteres, sind alle Veranstaltungen in der Seniorenwohnanlage und Begegnungsstätte abgesagt.

Wir freuen uns, Sie hoffentlich bald wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Bleiben Sie gesund.



Die Beiträge werden geprüft, um das Gästebuch frei von Spam zu halten und es für Interessierte zu einem interessanten Nachschlagewerk für die Gedanken und Eindrücke zur Mitte bereitzustellen. Der Landkreis weist auch darauf hin, dass Müll wieder mitzunehmen ist, damit der Platz an der Mitte ein einladender Ort bleibt.

Am 14. März 2021 wird der 17. baden-württembergische Landtag gewählt

Rund 264.000 Wahlberechtigte sind im Landkreis Böblingen zur Wahl aufgerufen

Landrat Bernhard: „Gehen Sie zur Wahl, um von Ihrem Recht Gebrauch zu machen!“

Doppelt so viele Briefwahlbezirke

Am Sonntag, den 14. März 2021, wird der 17. Landtag von Baden-Württemberg gewählt. Rund 7,7 Millionen Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, die Landtagsabgeordneten für die nächsten fünf Jahre zu wählen, darunter eine halbe Million Erstwähler. Von den rund 394.000 Einwohnern des Landkreises Böblingen sind 264.000 wahlberechtigt. Davon können im Wahlkreis 5 Böblingen 131.500 Bürgerinnen und Bürger ihre Stimme abgeben, im Wahlkreis 6 Leonberg sind es 132.500.

„In vielen Ländern gibt es keine freien Wahlen. Dort würden die Menschen viel dafür geben, wählen zu dürfen“, sagt der Landrat und Kreiswahlleiter Roland Bernhard. „Deshalb: Gehen Sie zur Wahl und entscheiden Sie mit. So können Sie Ihre eigene Zukunft mitgestalten.“ Die Wahlbeteiligung bestimmt auch darüber, wie viele Abgeordnete der Landkreis Böblingen in den neuen Landtag entsendet. „Die Landespolitik wirkt in vielfältiger Weise auf unsere Lebensverhältnisse im Landkreis. Eine hohe Wahlbeteiligung stärkt auch die Legitimation der Abgeordneten im Landkreis Böblingen.“ Insbesondere die jungen Erwachsenen, die erstmals bei einer Landtagswahl wählen dürfen und von denen es im Landkreis rund 17.000 gibt, ermuntert der Landrat zur Stimmabgabe.

Die Corona-Pandemie macht die Wahl in diesem Jahr zu einer besonderen Herausforderung. „In den Wahllokalen werden die Wahlvorstände penibel auf Hygiene und Infektionsschutz achten. Wer wählen geht, setzt sich keinem erhöhten Infektionsrisiko aus“, so der Landrat. Wer wegen Corona dennoch Sorge vor dem Urnengang hat, könne frühzeitig Briefwahlunterlagen bei seinem Rathaus beantragen und von daheim sein Kreuzchen machen.

Die Wahllokale in den Städten und Gemeinden sind am Wahltag von 8:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Nach Schließung der Wahllokale beginnt das Auszählen in den insgesamt 345 Wahlbezirken im Landkreis Böblingen. Da in diesem Jahr mit besonders vielen Briefwählern zu rechnen ist, wurde die Zahl der Briefwahlbezirke verdoppelt, sodass es 110 Briefwahlbezirke und 235 Urnenbezirke gibt.

„Schon jetzt möchte ich allen ehrenamtlichen Helfern danken, die am Wahlsonntag Dienst in den Wahllokalen der Städte und Gemeinden verrichten“, so Bernhard weiter.

„Wenn alles reibungslos verläuft, könnte in unseren beiden Wahlkreisen gegen 20:00 Uhr das vorläufige Endergebnis feststehen“, so der Landrat. Zwischenergebnisse werden fortlaufend ermittelt. Im Zweifel gehe aber Genauigkeit vor Schnelligkeit.

Am Wahlabend ist ein Bürgertelefon ab 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr unter der Telefonnummer 07031 / 663-1215 geschaltet. Bei der Wahlkreiseinteilung gibt es keine Änderung zur letzten Wahl. Über die Webseite www.lrbw.de/wahlen können am Wahlabend die aktuellen Ergebnisse und das vorläufige Endergebnis abgerufen werden.

Zum Wahlkreis 5 Böblingen gehören Altdorf, Böblingen, Ehningen, Gärtringen, Hildrighausen, Holzgerlingen, Magstadt, Schönaich, Sindelfingen, Steinenbronn, Waldenbuch und Weil im Schönbuch. Zum Wahlkreis 6 Leonberg gehören Aidlingen, Bondorf,

Deckenpfronn, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Jettingen, Leonberg, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Weil der Stadt und Weissach. Im Wahlkreis Böblingen bewerben sich Kandidatinnen und Kandidaten von 12 Parteien sowie ein Einzelkandidat. Im Wahlkreis Leonberg werben Kandidaten aus 14 Parteien um die Wählerstimmen.

Die Wahl selber ist einfach: Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme, die für einen Wahlvorschlag abgegeben werden kann. Er wählt damit in seinem Wahlkreis eine Kandidatin oder Kandidaten und entscheidet mit, wie sich der Landtag und die Landesregierung in den nächsten fünf Jahren zusammensetzen. Zur Abgabe der Stimme im zuständigen Wahllokal werden die Wahlbenachrichtigung und der Personalausweis benötigt. Die Stimmabgabe wird durch ein Kreuz in den Kreis bei dem Wahlvorschlag, dem die Stimme gelten soll, kenntlich gemacht. Der Wahlvorschlag, für den die Stimme abgegeben wird, darf nicht geändert werden, also auch nicht etwa durch Streichung von Personen. Es dürfen auch keine Zusätze oder Bemerkungen gemacht werden, sonst wird die Stimmabgabe ungültig. Wer Briefwahl machen möchte, sollte dies frühzeitig bei seiner Gemeinde beantragen.

Damit blinde und sehbehinderte Menschen ohne fremde Hilfe wählen können ist an jedem Stimmzettel die rechte obere Ecke abgeschnitten. Dies dient dazu, den Stimmzettel in eine Stimmzettelschablone einlegen und ausfüllen zu können.

Über das vorläufige Wahlergebnis beschließt der Kreiswahlausschuss unter Vorsitz des Kreiswahlleiters, Landrat Bernhard, in öffentlicher Sitzung am Donnerstag, den 18. März, um 16 Uhr in der Aula des Kaufmännischen Schulzentrums.

Der Landeswahlausschuss wird am Donnerstag, dem 1. April 2021 oder am Dienstag, dem 6. April 2021, zur Feststellung des endgültigen Ergebnisses im Land zusammentreten.

Am 14. März 2021 werden in Baden-Württemberg in insgesamt 70 Wahlkreisen die Mitglieder des neuen Landtags gewählt. Mindestens 120 Landtagsmandate sind alle fünf Jahre neu zu vergeben. Hinzu kommen zumeist noch einige Überhang- und Ausgleichsmandate. Wahlberechtigt sind Deutsche, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre (Haupt-)Wohnung haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Nicht wahlberechtigt ist, wer in einem anderen Bundesland mit der einzigen oder der Hauptwohnung lebt sowie im Ausland lebende Deutsche.

Nähere Informationen zur Landtagswahl gibt es auch unter www.landtagswahl-bw.de.

Aus den Kindergärten



Kindergarten Toppel

Die ersten Wochen des neuen Jahres im Kindergarten Toppel

Das neue Jahr hat so angefangen, wie es im Dezember aufgehört hat: mit Notbetreuung! Wieder einmal durften nicht alle Kinder in den Kindergarten kommen.

Dabei hatte sich unsere neue Leitung, Frau Brigitte Gall, so sehr darauf gefreut, alle Toppelkinder und ihre Familien persönlich kennenzulernen. Da dies nicht möglich war, hat Frau Gall alle Familien telefonisch kontaktiert und sich so vorgestellt. Genau so haben auch die Bezugserzieherinnen mit „ihren“ Kindern und deren Familien per Telefon gesprochen.

Damit es den Kindern zu Hause nicht langweilig wurde, gab es dreimal in der Woche elektronische Post mit Bastelanregungen, Geschichten, Reimen, Fingerspielen und verschieden den Ideen von den Inselfiraten Finn und Fine. Außerdem konnten die Familien wöchentlich verschiedene Arbeitsblätter für alle Altersgruppen vor dem Kindergarten abholen. Dabei ergab sich dann auch die Möglichkeit zu einem kleinen Plausch vor dem Kindergarten – natürlich mit dem nötigen Abstand. Diesen haben alle, egal ob Kinder, Eltern oder Erzieherinnen, sehr genossen.

Eine kleine Überraschung gab es für die Geburtstagskinder der letzten Wochen: sie bekamen Besuch von ihren Bezugserzieherinnen, die ihnen eine Geburtstagskarte mit Geburtstagskarte, Wunderkerze, Zauberblume, kleinem Geschenk und einem Experiment mitbrachten.

Die Kinder, welche in der Notbetreuung waren, kamen während der Faschingszeit verkleidet in den Kindergarten. So wurde mit Prinzessinnen, Haifischen, Feen, Superhelden und Co. getanzt, gelacht, musiziert und Polonaise durch den ganzen Kindergarten gemacht.

Die anderen Kinder haben Fotos an den Kindergarten geschickt oder im Kindergarten abgegeben, diese wurden dann am großen Fenster neben dem Eingang aufgehängt. So konnte jeder sehen, welche verschiedenen Faschingskostüme es im Toppel-Kiga gab.

Nun sind alle darüber froh, wieder im Kindergarten zu sein. Auch wenn wir jetzt immer noch in festen Gruppen sind, kehrt endlich wieder ein wenig mehr Alltag ein und wir freuen uns auf den Frühling!

Das Team vom Kindergarten Toppel



Ob nah oder fern, wir verkleiden uns gern! Die Faschingsbilder der Toppel-Kinder entstanden entweder bei der Notbetreuung im Kindergarten oder zu Hause bei den Kindern, die wegen des Lockdowns den Kindergarten nicht besuchen durften.

Familienanzeigen

informieren Freunde, Verwandte und Bekannte.

Schnell und günstig.

Zum ermäßigten Anzeigentarif.

Zum Beispiel: Geburtstag



Wir beraten Sie gerne:

Telefon 07031 6200-20

Telefax 07031 6200-78

KREISZEITUNG

Böblinger Bote

Heimzeitung für Böblingen, Emslingen, Herrenberg, Schönbuch und Güglingen

Aus den Schulen

*Gemeinsam
Schule sein*
Der Schulstandort Holzgerlingen

Berkenschule Grundschule Holzgerlingen und Werkrealschule Holzgerlingen/Altdorf 71088 Holzgerlingen Berkenstr. 18 Tel.: 07031/68599-20 Fax: 07031/68599299 E-Mail: anmeldung.berkenschule@holzgerlingen.de www.berkenschule.de	Otto-Rommel-Realschule 71088 Holzgerlingen Schillerstr. 15 Tel.: 07031/68599-10 Fax: 07031-68599199 E-Mail: anmeldung.realschule@holzgerlingen.de www.ors-holzgerlingen.de	Schönbuch-Gymnasium 71088 Holzgerlingen Weihdorfer Str. 3 Tel.: 07031-410330 Fax: 07031-41033229 E-Mail: sekretariat@schoenbuch-gymnasium.de www.schoenbuch-gymnasium.de
---	--	--

Im Februar 2021

Liebe Eltern der neuen Fünftklässler,

sicher ist manches am Anfang neu und ungewohnt – sei es der Schulweg, das ungewohnte Schulgebäude oder die unbekanntenen Lehrer.

Leider können die Schulen dieses Jahr aufgrund der Corona-Pandemie keinen „Tag der offenen Tür“ in gewohnter Form, also in Präsenz vor Ort, anbieten.

Informationen zur Vorstellung der einzelnen Schulen, den Anmeldeformalitäten (Grundschulempfehlung, Masernimpfung...) und das Anmeldeformular können Sie ab dem **22. Februar 2021** auf der jeweiligen Homepage abrufen.



Möchten Sie Ihre Kinder an der Werkrealschule, der Realschule oder am Gymnasium anmelden?

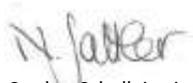
Bitte beachten Sie die nachstehenden Informationen zur Anmeldung

diese kann ausschließlich per Post oder E-Mail erfolgen (NICHT PERSÖNLICH!!):

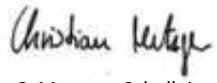
Schule	Anmeldetermin	E-Mail-Adresse Bitte nur diese E-Mail-Adressen verwenden!!
Werkrealschule	Die Unterlagen müssen spätestens 11. März 2021 – 12:00 Uhr in der Schule vorliegen! Bitte beachten Sie den Postweg!!	anmeldung.berkenschule@holzgerlingen.de
Realschule		anmeldung.realschule@holzgerlingen.de
Gymnasium		sekretariat@schoenbuch-gymnasium.de

Mit freundlichen Grüßen

Für die Grund- und Werkrealschule


N. Sattler, Schulleiterin

Für die Realschule


C. Metzger, Schulleiter

Für das Gymnasium


S. Schimmer, Schulleiter

**VHS BB-Sifi Außenstelle
Weil im Schönbuch**



Hauptstraße 62 (Seniorenwohnanlage)

Sprechzeiten:

montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

donnerstags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: (0 70 31) 64 00-78

E-Mail: weil@vhs-aktuell.de

**Neues vhs.Programm:
Über 1.500 Kurse und 500 Webinare**

Jetzt risikolos für das Sommersemester buchen!

Liebe Teilnehmer/Innen,



Die vhs.Böblingen-Sindelfingen ist derzeit noch für Präsenzveranstaltungen geschlossen, möchte jedoch alle Interessierten ermuntern, ihren Wunschkurs zu buchen. Sobald ihr Kurs beginnen kann, werden alle angemeldeten Teilnehmer individuell informiert. Die Kursgebühr wird erst abgebucht, wenn der Kurs dann

tatsächlich beginnt. Sollte während des laufenden Semesters eine Unterbrechung wegen der Pandemie nötig sein, überweist die vhs. alle wegen Corona ausgefallenen Termine zurück.

Sobald die vhs. wieder öffnet, finden alle Veranstaltungen nach einem Hygienekonzept statt, das sich bereits im letzten Semester bewährt hat. Die Kurse laufen ausschließlich in kleinen Gruppen und unter Einhaltung des Mindestabstands. In den Gebäuden herrscht Maskenpflicht.

Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung:

Präsenzveranstaltungen: www.vhs-aktuell.de

Online-Kurse: www.webinare-vhs.de

Wir danken Ihnen für Ihre Treue!

Ihr vhs.Team

Vielen Dank und ein schönes Wochenende!

Eine nur kleine Auswahl unserer zahlreichen Online-Kursen und Webinaren, wo wir uns über Ihr Interesse freuen, gerne können Sie sich anmelden um die Zeit zur überbrücken bis wir wieder unsere Präsenzkurse anbieten können:

Gruß nach Haus – von Förster Klaus

Der Winter 2020/2021 neigt sich dem Ende und Förster Klaus gibt einen Einblick in seine Arbeit. Wie haben Wald und Wild den Winter überstanden? Was hat der Förster Klaus gearbeitet und erlebt? Und welche Herausforderungen bringt das restliche Jahr für unsere Wälder?

Kurs-Nr.: 810 256 10

Webinar

Achim Klausner

Dienstag, 9. März 2021, 19.00 bis 19.45 Uhr

1 Ustd.,

Online vhs

9,00 Euro

Den Zugangslink zum Webinar und den Link zum Login-Leitfaden finden Sie in Ihrer Anmeldebestätigung.

Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System edudip. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme: Desktop-Rechner oder Notebook, iPad oder iPhone. Für Ihren Kurs brauchen Sie keine Kamera und kein Headset. Die Internetverbindung





sollte mindestens eine Bandbreite von 6 MBit/s haben, empfohlen sind 16 MBit/s. Wir empfehlen, kein WLAN, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung zu nutzen.

Für edudip müssen Sie keine Software herunterladen.

Ausführliche Informationen finden Sie auf <https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen>.

Seuchen schreiben Weltgeschichte

Die aktuelle Covid-19 Pandemie führt uns eindrucksvoll vor Augen, dass die menschliche Geschichte auch heute noch in gewissem Maße von Krankheitserregern geschrieben wird. Umgekehrt spiegeln allerdings auch das Auftreten und die Verbreitung von Epidemien menschliches Verhalten wider, wenn z. B. heute ein Erreger über den internationalen Flugverkehr in kürzester Zeit in alle Länder getragen wird.

Die Wechselwirkung zwischen menschlichen Gesellschaften und ihren Krankheitserregern hat selbstverständlich eine sehr lange Geschichte. Seuchen haben die Geschichte menschlicher Gesellschaften in hohem Maße geprägt, aber auch ihr Auftreten war weder Schicksal noch einfache Biologie, sondern wurde wiederum durch menschliche Verhaltensweisen wie Viehhaltung, Fernhandel und Eroberungszüge mitbestimmt. Dieser Webvortrag soll anhand von einzelnen Beispielen diese Beziehung in langfristiger Perspektive von der Neolithischen Revolution über die Große Pest im Mittelalter bis zur europäischen Eroberung Amerikas nach Kolumbus und darüber hinaus nachzeichnen.

Kurs-Nr.: 810 002 10

Webinar

Dr. Ole Sparenberg

Mittwoch, 10. März 2021, 19.00 bis 20.30 Uhr
2 Ustd.,

**Online vhs
9,00 Euro**

Den Zugangslink zum Webinar und den Link zum Login-Leitfaden finden Sie in Ihrer Anmeldebestätigung.

Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System edudip. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme: Desktop-Rechner oder Notebook, iPad oder iPhone sowie eine Webcam und ein Headset. Die Internetverbindung sollte mindestens eine Bandbreite von 6 MBit/s haben, empfohlen sind 16 MBit/s. Wir empfehlen, kein WLAN, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung zu nutzen. Ausführliche Informationen finden Sie auf <https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen>.

Stimme und persönlicher Ausdruck

Stimmbildung ist Persönlichkeitsentwicklung: Unsere Stimme ist ein wesentliches Puzzleteil für unsere Wirkung, Verständlichkeit und unseren Ausdruck als Person nach außen hin. Deswegen erweitern wir mit der Stimmbildung unsere Handlungsfähigkeit. Und dies in allen Situationen, in denen wir kommunizieren, sei es im Alltag, im Beruf oder privaten Beziehungen. Möchten Sie mit ihrer Stimme mühelos einen Raum füllen und sich dabei so sicher fühlen,

Dann sind Sie hier genau richtig. In dem Kurs „Stimme und persönlicher Ausdruck“ trainieren Sie Ihre Stimme auf praktische Weise. Neben Übungen, die sich unmittelbar auf Ihren Berufsalltag anwenden lassen, ist das Ziel Sie in Ihrem stimmlichen sowie körperlichen Ausdruck zu fördern und Potentiale aufzuzeigen.

Kurs-Nr.: 850 411 10

Webinar

Elias Hartung

Montag, 22. März 2021, 18.00 bis 19.30 Uhr
2 Ustd.,

**Online vhs
18,00 Euro**

Zumba Gold®

Workout mit geringerer Intensität, für aktive, ältere und/oder ungeübte Teilnehmer

Zumba Gold ist ein speziell auf aktive, ältere und/oder ungeübte Teilnehmer zugeschnittenes Zumba

Fitness Angebot mit all den beliebten Elementen aus den Zumba Kursen.

Die Bewegungen sind leicht erlernbar, das Tempo ist moderat und an die Bedürfnisse der Teilnehmer/innen angepasst. Gesamtfitness und Koordination werden verbessert. Der Kurs enthält einfache Zumba® Choreographien, die sich vorrangig auf die Verbesserung von Gleichgewicht, Bewegungsumfang und Koordination konzentrieren. Die mitreißende lateinamerikanische Musik aus Salsa, Merengue, Cumbia und Reggaeton garantieren Spaß und gute Laune.

Zumba Gold eignet sich perfekt für aktive ältere Erwachsene, die nach einem passenden Zumba®-Kurs suchen, der die beliebten Original-Bewegungen mit geringerer Intensität anbietet.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Kurs-Nr.: 820 591 10

Webinar

Petra Thunig

Dienstag, 16. März 2021, 23. März, 30. März
jeweils 11.00 bis 11.45 Uhr
3 Ustd., 3 Termine,

**Online vhs
16,00 Euro**

Den Zugangslink zum Webinar und den Link zum Login-Leitfaden finden Sie in Ihrer Anmeldebestätigung.

Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System alfaview®. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme: Desktoprechner oder Notebook mit Betriebssystem Microsoft Windows 7 oder neuer (nur 64-bit) oder Apple macOS 10.12 (Sierra).

Die Internetverbindung sollte mindestens eine Bandbreite von 6 MBit/s haben, empfohlen sind 16 MBit/s. Wir empfehlen, kein WLAN, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung zu nutzen.

Bitte laden Sie die Software des Video-Conferencing-System alfaview® auf Ihren Rechner. Auf mobilen Endgeräten ist alfaview® derzeit nur für iOS verfügbar.

Ausführliche Informationen finden Sie auf www.webinare-vhs.de unter dem Menüpunkt „Was Sie benötigen“.

Wie viel Ozean braucht der Mensch – wie viel Mensch verträgt der Ozean?

Der Ozean bedeckt zwei Drittel der Erdoberfläche und beherbergt das größte zusammenhängende Ökosystem unseres Planeten mit immensen – zum großen Teil noch unerforschten – Schätzen und biologischer Vielfalt. Wir Menschen leben seit Jahrtausenden mit dem Ozean, suchen seine Nähe und profitieren von seinen materiellen und immateriellen Leistungen: er stabilisiert das Klima, bringt Niederschläge, ist Transportweg, liefert Nahrung, Rohstoffe und Energie. Der Ozean formt Siedlungs- und Erholungsräume – 15 der 20 größten Megastädte liegen an der Küste. Die natürliche Schönheit des Küstenreliefs und der Blick auf den Ozean geben uns Inspiration und er ist Quelle von Mythen und prägt unterschiedliche Kulturen und deren Religionen weltweit.

Der Ozean beeinflusst unser Leben auf der Erde und die Zukunft der Menschen wird auch davon abhängen, wie wir mit ihm umgehen, denn der Ozean wandelt sich: Durch eine rasant wachsende und sich entwickelnde Weltbevölkerung mit steigendem Bedarf an Ressourcen, durch zunehmende Verschmutzung und den vom Menschen verursachten Klimawandel steigt der Druck auf den Ozean – er wird höher, wärmer und versauert. Schutz und Nutzung scheinen zunehmend aus dem Gleichgewicht zu laufen und bedürfen einer neuen Ausrichtung wie sie in den Nachhaltigkeitszielen der 2030 Agenda insbesondere im Ozean-Ziel (SDG 14) gefordert werden. Hoffnung macht das zunehmende Interesse am Ozean und den Küsten in politischen Dialogen und damit verbundene Schutzforderungen.

In seinem Vortrag spricht Prof. Martin Visbeck über die Verflechtung der Menschheit mit dem größten

Ökosystem der Erde, das die Menschen lange Zeit für unerschöpflich hielten. Er gibt einen Überblick über den Stand der aktuellen Meeresforschung, Chancen und Risiken für das Weltmeer und Lösungsansätze für einen nachhaltigen Umgang mit dem Ökosystem und eine gerechte Nutzung der Meeresressourcen.

Kurs-Nr.: 810 003 10

Webinar

Prof. Dr. Martin Visbeck

Mittwoch, 17. März, 19.00 bis 20.30 Uhr
2 Ustd.,

**Online vhs
9,00 Euro**

Den Zugangslink zum Webinar und den Link zum Login-Leitfaden finden Sie in Ihrer Anmeldebestätigung.

Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System edudip. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme: Desktop-Rechner oder Notebook, iPad oder iPhone sowie eine Webcam und ein Headset. Die Internetverbindung sollte mindestens eine Bandbreite von 6 MBit/s haben, empfohlen sind 16 MBit/s. Wir empfehlen, kein WLAN, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung zu nutzen. Für edudip müssen Sie keine Software herunterladen. Ausführliche Informationen finden Sie auf <https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen>.



Bleiben Sie gesund, wir freuen uns auf Sie!

http://

www.facebook.com/vhsboeblingensindelfingen

Soziale Dienste

IBB-Stelle für den Landkreis Böblingen

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige

Sprechstunde: Jeden 1. Freitag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr (möglichst mit vorheriger telefonischer Vereinbarung) im BZS-Bürgerzentrum Leonberg, Neuköllner Str.5 (Leo-Center), 71229 Leonberg

Telefonische Sprechzeiten:

Montag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr,
Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Telefon (0 70 31) 6 63-29 29 (Anrufbeantworter),
E-Mail: ibb-stelle@lrabb.de

Informations- und Beratungstelefon für Menschen mit einer psychischen Erkrankung,

deren Angehörige, Freunde und Nachbarn

Telefon (0 70 31) 6 63 33 66

Montag bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr

Das Gespräch ist anonym, die Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht.



Allein im Jugendhaus: Die Weiler Jugendreferenten Mahendra Scharf und Niko Bittner sorgen sich in der Coronakrise besonders um ihre Schützlinge.

Jugendreferat Weil im Schönbuch vermeldet steigenden Gesprächsbedarf wegen Corona Wenn die Decke auf den Kopf fällt ...

Die Sorgen um ihre Schützlinge nehmen mit jeder Verlängerung des Dauer-Lockdowns weiter zu. „Mir fällt die Decke auf den Kopf“, hören die Weil im Schönbucher Jugendreferenten Mahendra Scharf und Nico Bittner in diesen Tagen öfter von den Kindern und Jugendlichen. Denn trotz aller Beschränkungen und der monatelangen Schließung des Jugendhauses "Neon" stehen sie für Gespräche nach vorheriger Absprache natürlich trotzdem jederzeit gerne zur Verfügung.

Themen dafür gibt es gerade jetzt jede Menge. Von fast 80 Gesprächen und Beratungen, teilweise sogar mehrmals mit den gleichen Jugendlichen, berichten Mahendra Scharf und Nico Bittner, der mit einer halben Stelle auch in der Schulsozialarbeit an der Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch am Start ist. „Da kommt echt alles“, wissen die beiden. Hilfe und Unterstützung für den Übergang von der Schule in den Beruf ist ebenso dabei wie Stress mit den Freunden oder ein einfaches „Ich muss mit jemand reden!“ Manche Jugendliche sind ewig lang nachts wach, erfahren Scharf und Bittner von Schützlingen, zu denen sie schon länger Kontakt haben. „Warum soll ich morgens aufstehen?“, fragen sich Schülerinnen und Schüler, denen mit der vorläufigen Abschaffung des

Präsenzunterrichtes für viele Jahrgangsstufen jede Struktur im Tagesablauf fehlt.

„Die Mehrzahl halten sich an die Regeln - und leiden darunter“, betonen Mahendra Scharf und Nico Bittner. Obwohl viele 10- bis 14-Jährige mittlerweile kaum noch soziale Kontakte mit Gleichaltrigen hätten. Schwer nachvollziehbar und für die Psyche Heranwachsender besonders belastend finden sie ins-

„Kinder und Jugendliche haben in vielen Bereichen keine Stimme und kommen gerade jetzt in der Krise mit ihren Interessen kaum vor.“

besondere die Vorschrift, sich bei Treffen für nur noch eine Person zu entscheiden. „Kinder und Jugendliche leben von Kontakten“, betonen Mahendra Scharf und Nico Bittner auch mit Blick auf die Spätfolgen dieser Zwangsisolation..

So schmerzlich immer mehr junge Menschen die Normalität vermissen und selbst Kinder und Jugendliche, die vorher gar nicht immer gerne in die Schule

gingen, mittlerweile liebend gerne dorthin zurückkehren wollen, haben die nicht enden wollenden staatlichen Eingriffe in die persönliche Freiheit mitunter sogar ein wenig Gutes. „Es gibt auch positive Sachen“, stellt Mahendra Scharf fest. Und verweist unter anderem darauf, sich sinnvoll mit sich selbst zu beschäftigen, neue Hobbys zu entdecken oder endlich einmal als Familie regelmäßig zusammen zu essen.

Endlich wieder jemand umarmen

Dennoch würden die Bedürfnisse des Nachwuchses gerade in der Krise so gut wie nicht berücksichtigt. „Kinder und Jugendliche haben in vielen Bereichen keine Stimme und kommen gerade jetzt mit ihren Interessen kaum vor“, bedauert die Weil im Schönbucher Jugendreferentin. „Ich hoffe, dass mit dem Impfen dieser Spuk vorbei geht“, sagt ihr Kollege Nico Bittner fast schon ein wenig resigniert. „Ich habe so Lust, wieder jemand zu umarmen“, äußert Mahendra Scharf außerdem seufzend noch einen ganz persönlichen Wunsch.

Impressum:

Texte und Fotos: Holger Schmidt



Bei Mathe raucht den Schülern auch am PC der Kopf.



Gemeinsam büffeln fällt einfach leichter.

Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch bietet Notfallbetreuung für Fünft- bis Siebtklässler

„Der Bedarf ist riesig!“

„Keiner soll verloren gehen“, ist in der Coronakrise und erst recht im nicht enden wollenden zweiten Lockdown die oberste Devise für Schulleiterin Annette Pfizenmaier und ihr Team von der Gemeinschaftsschule (GMS) Weil im Schönbuch. So soll seit der eingeschränkten Wiederöffnung der Grundschule und der zeitweisen Rückkehr der Abschlussklassen in den Präsenzunterricht eine spezielle Notfallbetreuung insbesondere die Schülerinnen und Schüler der Klassen fünf bis sieben auffangen, die Schwierigkeiten haben. „Der Bedarf ist riesig!“, weiß nicht nur Annette Pfizenmaier, sondern auch Marielle Bohm, die sich zusammen mit Lucrezia Ciccio und Joshua Hömske als "Team Ganztagesbetreuung" dieser Aufgabe widmet.

In normalen Zeiten waren rund 60 der fast 130 GMS-

Schülerinnen und -Schüler der Klassen 5 bis 7 in der Ganztagesbetreuung mit AGs von Klettern, Handball und Mountainbiken über Basteln und Mädchengruppe bis hin zum Schüler-Café. „Alles seit Corona vorbei“, trauert Marielle Bohm den tollen Angeboten nach. Immerhin bietet das Ganztagesbetreuungsteam wenigstens online einen kleinen Ersatz und seit dem Schul-Neustart Ende Februar auch wieder Nachmittagsnotbetreuung für zwei bis acht Kinder. Noch viel wichtiger ist es für die engagierten Ganztagesbetreuer aber, morgens die Schüler in Präsenz an die Schule zu holen, die mit dem Online-Unterricht zuhause aus verschiedenen Gründen schlichtweg überfordert sind und damit den Anschluss zu verlieren drohen. Bei den einen fehlen trotz Leih-iPads die technischen Voraussetzungen, andere haben schlicht-

weg keinen Platz oder benötigen Hilfe, die sie im familiären Umfeld auch aufgrund von Sprachbarrieren nicht bekommen können. Den diesbezüglich von den Klassenlehrern gemeldeten 15 Kindern und Jugendlichen wurde das Angebot gemacht, von 8 oder 9 Uhr bis mittags um 12 in die Schule zu kommen.

„Alle sind da!“, freuen sich Marielle Bohm und ihre Mitstreiter und sehr dankbar sind die Mädchen und Jungs obendrein. Im Schüler-Café neben dem Foyer des Hallenbads sind sie so eifrig miteinander am Lernen und Üben oder verfolgen gemeinsam den Online-Unterricht ihrer jeweiligen Klasse, dass die Frage nach einer Pause gar nicht erst aufkommt. Apropos Hallenbadfoyer: Hier bieten Gemeinde und DRK ab sofort regelmäßige Coronatests an. „Das gibt ein gutes Gefühl“, sagt Annette Pfizenmaier, die damit, ergänzt um die jetzt möglichen Impftermine für die Lehrer hofft, spätestens nach Ostern wieder in den Vollbetrieb ohne weitere Schulschließungen gehen zu können.



Das engagierte Ganztagesbetreuungsteam der Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch mit (von links): Marielle Bohm, Joshua Hömske und Lucrezia Ciccio.

IAV-Beratungsstelle für ältere- und Hilfe suchende Menschen



Beratung und weitere Info:

Frau Bloching/IAV-Beratungsstelle.

E-Mail: iav@dsst-schoenbuchlichtung.de

Telefon iav- Stelle: Telefon (0 70 31) 6 84 74- 60

Fax iav- Stelle: Telefon (0 70 31) 6 84 74- 61

Seniorenwohnanlage „Seegärten“

Hausleitung Frau Wieland, Telefon (0 71 57) 12 90-4 50

Telefonische Sprechzeiten Montag bis Mittwoch sowie Freitag 8.30 bis 10.00 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 17.30 Uhr.

Haus Martinus Altenpflegeheim

- 58 Pflegeplätze
- 2 Kurzzeitpflegeplätze
- 9 heimgeliebte Wohnungen

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr

Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Telefon (0 71 57) 6 69 29-1 00

Leitung: Frau Özlem Ulu, Telefon (0 71 57) 6 69 29-102

Diakonie- und Sozialstation Schönbuchlichtung Sitz Holzgerlingen



Ziegelhofstr. 1

Pflegebereich Weil im Schönbuch

und Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

Pflegedienstleitung

Telefon: Diakoniestation: Telefon (0 70 31) 6 84 74- 0

Fax: Diakoniestation: Telefon (0 70 31) 6 84 74- 20

Soziale Dienste und Betreuung Weil im Schönbuch e.V.



Ulrike Löffler

Telefon (0 15 77) 4 04 27 99

erreichbar von Montag bis Freitag

Hospiz-Gruppe Weil im Schönbuch



Beistand und Begleitung für Schwerkranke, Sterbende und deren Angehörige

Hospiztelefon (0 70 31) 77 74 05

Charlotte Hollinger

Frau Procaccianti-Gukelberger

Handy: (01 57) 36 11 37 09

hospizgruppe.weilimschoenbuch@gmx.de

www.hospizgruppe-wis.de

Nachbarschaftshilfe Weil im Schönbuch



Andrea Kopp, Telefon (0 71 57) 53 78 90

oder (01 73) 6 56 25 10

Im Vertretungsfall:

Elke Todt, Telefon (0 71 57) 6 54 18

oder Helga Wirsching, Telefon (0 70 31) 76 3 75 56

erreichbar von Montag bis Freitag

Ambulanter Kinder- & Jugend-Hospizdienst Landkreis Böblingen



Max-Eyth-Str. 23, 71088 Holzgerlingen

Telefon (0 70 31) 6 59 64 00

Einsatzleitung: Telefon (0 70 31) 6 59 64 01

Wir begleiten kostenlos Familien mit schwerstkranken und sterbendem Kind oder Jugendlichen oder schwerstkranken und sterbendem Elternteil.

Nähere Informationen: www.hospizdienst-bb.de

BfB Bürger für Bürger

Ökumenische Initiative für soziale Einzelfallhilfe

Kontakt: Gerhard Frech, Telefon (01 72) 7 55 26 94

Hebammen

Susanne Rupp, Telefon (0 70 31) 46 64 77

Uta Leipoldt, Telefon (0 70 31) 41 18 95

www.uta-leipoldt.de

Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB)

Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen,

Parkstr. 4, 71034 Böblingen

Termine nach telefonischer Vereinbarung

unter (0 70 31) 6 63 17 17

Wellcome



Praktische Hilfen für Familien nach der Geburt

Susanne Binder, Telefon (0 70 31) 60 58 88

www.wellcome-online.de

THAMAR

Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Telefon (0 70 31) 22 20 66

Montag, Dienstag

und Donnerstag, 10.00 bis 13.00 Uhr

Mittwoch, 13.00 bis 16.00 Uhr

sowie nachts, an Wochenden und Feiertagen

Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt

Stuttgarter Str. 17, 71032 Böblingen

Telefon: (0 70 31) 63 28 08, Fax: (0 70 31) 22 20 63

E-Mail: beratung@frauenhelfenfrauenbb.de

www.frauenhelfenfrauenbb.de

Mo. Di. und Do. 10.00 bis 13.00 Uhr

Mi. 13.00 bis 16.00 Uhr

Notrufzeiten:

Nachts 20.00 bis 7.00 Uhr

Sa., So. und an Feiertagen

durchgehend erreichbar

Landratsamt Böblingen/Soziales Sozialer Dienst

Landratsamt Böblingen/Soziales Schuldnerberatung allgemein

Telefon (0 70 31) 6 63-16 51,

E-Mail: schuldnerberatung@lrabb.de

Telefonische Beratung

Mo-Mi 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr

und Do 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Budget- und Schuldnerberatung für Seniorinnen und Senioren

Telefon (0 70 31) 6 63-19 19,

E-Mail: schuldnerberatung.info@lrabb.de

Telefonische Beratung Mo 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Außerhalb der telefonischen Beratungszeiten ist eine Mailbox geschaltet, auf der eine Nachricht hinterlassen werden kann.

Wir rufen gerne zurück.

Landratsamt Böblingen, Soziales, Sozialer Dienst

Frau Barut, Telefon (0 70 31) 6 63-15 69

E-Mail: s.barut@lrabb.de

Der Soziale Dienst des Amtes für Soziales bietet Beratung für Menschen,

- die Sozialhilfe beziehen (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zum Lebensunterhalt)
- die Pflege oder hauswirtschaftliche Hilfen nicht selbst finanzieren können und von der Pflegeversicherung keine oder zu wenig Leistungen erhalten
- die Unterstützung in einer persönlichen und wirtschaftlichen Notlage suchen
- die Orientierung über sonstige Hilfsangebote wünschen

Landratsamt Böblingen, Jugend und Bildung Familie am Start – Hilfen von Anfang an

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.

Familie am Start

Psychologische Beratungsstelle, Waldburg Straße 19, 71032 Böblingen

Kontakt:

Ulrike Preschel-Kanaan, u.preschel-kanaan@lrabb.de,

www.familie-am-start.de

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz

Kontakt:

iav- und Demenzberatungsstelle Schönbuchlichtung

Dorothea Bloching, Telefon (0 70 31) 68 474 60

iav@dsst-schoenbuchlichtung.de

Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt

„Gewaltig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt“

Montag bis Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon (0 70 31) 6 63-30 00

Telefon (0 70 31) 6 63-13 31

Arbeitskreis Leben (AKL) Sindelfingen-Böblingen e.V.

Begleitung in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr sowie Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid und Präventionsveranstaltungen in Schulen

Arbeitskreis Leben Böblingen e.V.

Telefon: (0 70 31) 3 04 92 59

Mail: akl-boeblingen@ak-leben.de



**Blaues Kreuz
Suchtkrankenhilfe**



Hilfe für Suchtgefährdete und Angehörige

Wenn Abhängigkeit zum Problem wird!
Wie kann ich befreit leben lernen?
Betroffene Frauen und Männer,
die von den Fesseln der Sucht
losgekommen sind, machen Mut
ein gesundes Leben führen zu können.
Es gibt keine hoffnungslosen Fälle
Lernen wir uns kennen?
Was in der Gruppe gesprochen wird,
bleibt auch dort.

Unsere Treffen:

Treffen Schönaich

montags im evang. Gemeindehaus,
Große Gasse 1

Zeitpunkt: 18.30 bis 20.00 Uhr,
in jeder geraden Woche

Kontakte:

Hr. D. Vent
Telefon: (0 70 31) 4 67 49 45
Email: kontakt@bk-schoenaich.de
web: www.bk-schoenaich.de

Treffen Böblingen

dienstags in den Räumen
der Kreuzkirche am Südbahnhof,
in der Tübinger Str. 77

Zeitpunkt: 18.30 bis 20.00 Uhr

Kontakte:

S. Schäufole, Tel. (0 70 31) 60 22 69
Gerd-Erlo Hanke, Tel. (0 70 31) 27 99 02
Email: kontakt@bk-bb.de
web: www.bk-bb.de

Kirchliche Mitteilungen



Ökumene am Ort

Weltgebetstag am 5. März 2021



In diesem Jahr feiern wir am ersten Freitag im März keinen Gottesdienst zum Weltgebetstag in Weil, Breitenstein und Neuweiler in Präsenz. Sie sind aber herzlich zum Weltgebetstag „to go“ einladen. „Worauf bauen wir?“ ist 2021 das Thema der Frauen aus Vanuatu.

Leider können wir nicht gemeinsam Feiern! Aber vielleicht sind Sie ja dabei, wenn am **Freitag, 5. März um 19 Uhr der Gottesdienst zum Weltgebetstag auf Bibel TV** übertragen wird? Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.weltgebetstag.de.

Der WGT ist die älteste ökumenische Bewegung und wird in Deutschland seit 1949 gefeiert. Die Gottesdienstopfer und Spenden fördern Projekte im jeweils vorgestellten Land, aber – und das unterscheidet den WGT von vielen anderen Aktionen – es geht um eine verlässliche und langfristige Unterstützung von Schul- und Berufsausbildung, Gesundheitsprojekten, Menschenrechts- und Umweltaktionen für Kinder und Frauen weltweit. **So bitten wir Sie gerade in einem Jahr, indem durch Corona viele Gottesdienstopfer entfallen, um eine Spende für den Weltgebetstag.** Sie können uns auf unterschiedliche Weise Ihr Opfer zukommen lassen. Bei der ev. Kirchengemeinde wird das Opfer gesammelt und dann komplett an das Deutsche Komitee des Weltgebetstages überwiesen.

Ev. Kirchengemeinde Weil im Schönbuch IBAN: DE42600692240000332003 bei der Genoba Weil im Schönbuch oder über die Homepage der ev. Kirchengemeinden <https://www.ev-kirche-weil.de/gottesdienste/opfer-und-spenden/>

Wir werden denen, die seither am WGT teilgenommen haben und Interessierten ein kleines Paket mit Dingen zukommen lassen, die sonst den WGT rund um den Erdball prägen.

**Evangelische Kirchengemeinde
Weil im Schönbuch und
Breitenstein-Neuweiler**



Wir sind für Sie da

Pfarramt 1, Obere Halde 2

Telefon (0 71 57) 52 07 03, Fax (0 71 57) 52 07 04
Derzeit nicht besetzt.

Pfarrer Götz Krusemarck, Königsberger Str. 7

Telefon (0 71 57) 52 06 28, Fax (0 71 57) 52 06 29
Email: Pfarramt.Weil-im-Schoenbuch-2@elkw.de

Vikar Jakobus Hartmann, Ernst-Abbe-Str. 2

Telefon (0 71 57) 9 87 65 71
E-Mail: jakobus.hartmann@elkw.de

Diakon Siegfried Rösch

Mobil (01 76) 20 24 27 42 (dienstlich)
E-Mail: diakon.weil@elkw.de

Pfarrerin Jennifer Berger

Telefon (01 57) 74 91 97 04
E-Mail: Jennifer.Berger@elkw.de

**Pfarrerin Berger ist bis zum 14. März 2021
nicht im Dienst.**

Evang. Gemeindebüro im Haus Renz, Schulstr.2

Telefon (0 71 57) 52 07 03, Fax (0 71 57) 52 07 04,
E-Mail: Gemeindebuero.weil@elkw.de

Öffnungszeiten unseres Gemeindebüros:

Dienstagnachmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr,
am Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Über aktuelle Termine und Veranstaltungen
informiert sie auch unsere **Homepage:**

www.ev-kirche-weil.de

Schauen Sie doch mal rein.

Aktuelles und Wichtiges

Coronaregeln im Gottesdienst

In unseren Gottesdiensten ist das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung (OP-Maske oder FFP2-Maske) während des ganzen Gottes-

dienstes verpflichtend. Es dürfen nur Besucher, die in einem gemeinsamen Haushalt leben, ohne Abstand nebeneinander sitzen. Für alle andern Besucher gilt ein Abstand von 2 m. Die Gottesdienstbesucher müssen weiterhin registriert werden.

Wir weisen auf das grundsätzlich geltende **Teilnahmeverbot** an allen Veranstaltungen, den Gruppen und Kreisen unserer Kirchengemeinden für alle hin, die entweder entsprechende Symptome wie Fieber, Schnupfen, Halsweh usw. zeigen, oder Kontakt mit einem Covid-Infizierten hatten oder sich in Quarantäne befinden.

Gottesdienste mit Besuchern in der Martinskirche und Übertragung als Livestream

Alle Gottesdienste in der Martinskirche werden mit Besuchern gefeiert, gleichzeitig werden alle Gottesdienste auch als Livestream zu Ihnen nach Hause übertragen. Ein herzliches Dankeschön dafür an alle Mitarbeiter, die dies möglich machen.

Gottesdienst zum Anhören

Für all diejenigen, die nicht an den Gottesdiensten in der Martinskirche teilnehmen oder sie als Livestream anschauen können, besteht die Möglichkeit einen Mitschnitt als CD zu erhalten. Falls Sie daran Interesse haben, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro unter der Telefonnummer (0 71 57) 52 07 03.

Informationen des Kirchengemeinderates

Dem Kirchengemeinderat (KGR) ist es wichtig, über Themen zu informieren und ins Gespräch zu kommen. Daher wird es im 3-wöchigen Rhythmus im Anschluss an den Gottesdienst in der Martinskirche kurze Informationsblöcke mit der Möglichkeit für Rückfragen und Gespräche geben. Am kommenden Sonntag startet die „KGR-Information“ mit Informationen zur Situation der Besetzung der Pfarrstelle 1. Wir bitten um Verständnis, dass die „KGR-Informationen“ nicht im Live-Stream übertragen werden. Wenn Ihnen eine Teilnahme am Gottesdienst nicht möglich ist, können Sie gerne die Mitglieder des Kirchengemeinderats ansprechen. Für Fragen zur Besetzung der Pfarrstelle 1 steht Thomas Schwarz (Vorsitzender Besetzungsgremium) gerne zur Verfügung.

Erweitertes Gottesdienstangebot in Breitenstein und Neuweiler

Zu wenige Plätze gibt es derzeit für die Gottesdienstbesucher in der Breitensteiner Georgskirche und im Haus der Süddt. Gemeinschaft in Neuweiler. Damit trotzdem möglichst alle, die möchten, einen Gottesdienst besuchen können, bieten wir ab sofort zunächst für die Passionszeit an jedem Sonntag zwei Gottesdienste an, einen in Neuweiler und einen in Breitenstein. Die Gottesdienste beginnen abwechselnd um 9.30 Uhr und um 10.40 Uhr. Sie sind herzlich eingeladen.

Gottesdienstwürfel – Wir bringen Ihnen den Gottesdienst nach Hause!

Dieses Angebot gibt es weiterhin in Breitenstein und Neuweiler. Wer den Gottesdienst daheim anhören möchte, bekommt die Aufzeichnung zusammen mit einem Abspielgerät, dem sogenannten Gottesdienstwürfel, nach Hause gebracht. Nach jedem Gottesdienst kommen Mitarbeiterinnen unserer Kirchengemeinde im Lauf der Woche vorbei und tauschen das alte Abspielgerät gegen ein neu bespieltes Gerät aus. Wenn Sie möchten, dass wir auch Ihnen den Gottesdienst nach Hause bringen, dann melden Sie sich bitte Sie sich in unserem Gemeindebüro, Telefonnummer (0 71 57) 52 07 03.

Opfer und Spenden jetzt auch online möglich!

Viele von Ihnen vertrauen uns regelmäßig Opfer und Spenden an, mit denen wir sowohl die Arbeit in unserer Gemeinde finanzieren als auch externe Partner unterstützen können. Oft geschieht das ganz selbstverständlich mit dem Opfer, das Sie nach dem Gottesdienst an den Ausgängen unserer Kirchen einlegen. Für diese große Treue und Ihr Vertrauen danken wir Ihnen sehr herzlich.

Gottesdienste



Sonntag, den 07. März 2021
3. Sonntag der Passionszeit – OKULI –

Wochenspruch:

Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. (Lukas 9,62)

Martinskirche Weil im Schönbuch

10.00 9/30 Gottesdienst „Höre mich!“
(Pfarrer Dr. Clemens Hägele)
Predigttext: Psalm 25
Das Opfer ist für Aufgaben der eigenen Gemeinde bestimmt.
Der Gottesdienst findet mit Besuchern statt. Er wird auch als Livestream unter www.tinyurl.com/GottesdienstWeil übertragen.
KGR-Information zur Situation Besetzung Pfarrstelle 1

Haus der Süddt. Gemeinschaft Neuweiler

09.30 Gottesdienst (Vikar Hartmann)
Das Opfer ist für die Jemen-Nothilfe bestimmt.

Georgskirche Breitenstein

10.40 Gottesdienst (Vikar Hartmann)
Das Opfer ist für die Jemen-Nothilfe bestimmt.

PODCAST-GESPRÄCHE
in der Passionszeit

Weisheit - befreiend oder bedrückend?

WOCHE
#1
8.-14. MÄRZ

Was ist Weisheit und was bringt sie uns? Dieser Frage geht eine Podcast-Folge des Bayerischen Rundfunks nach. In der Bibel nimmt die Weisheit eine ganz besondere Rolle ein...

Podcast-Folge zum Wochenthema 
anhören, wenn du Zeit dafür hast...

...und **Donnerstags um 20 Uhr** per Videokonferenz mit Anderen über das Wochenthema ins Gespräch kommen. 

Den Podcast und den Zugang zur Videokonferenz findest du hier: ev-kirche-weil.de 

Fragen an:
Vikar Jakobus Hartmann
jakobus.hartmann@elkw.de
Tel. 07157 9876571

Kirchengemeinde
Breitenstein
Neuweiler

Frauen aller Konfessionen laden ein
Weltgebetstag
5. März 2021

Weltgebetstag
zu Hause feiern

Wir freuen uns, dass der Sender

Bibel TV
am **5. März 2021**
19:00 Uhr

den Gottesdienst senden wird.

Auch unter www.weltgebetstag.de können Sie ein Teil der Gemeinschaft sein.

Vanuatu

Worauf bauen wir?

Höre mich!

9/30 Gottesdienst am 07.03.2021



Per Livestream auf YouTube:
www.tinyurl.com/GottesdienstWeil

Gottesdienst ab 10 Uhr,
davor Austausch im Chat

Ev. Kirchengemeinde
Weil im Schönbuch





Durch die aktuellen Beschränkungen ist das Opfer im Gottesdienst nicht in gewohnter Weise möglich. Deshalb möchten wir Sie auf unserer Homepage über die sonntäglichen Opferzwecke informieren und bitten Sie freundlich um Ihre Unterstützung.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit unabhängig vom Gottesdienstopfer andere Projekte, wie z.B. das Projekt Gemeindehaus, die Jugendarbeit in unserer Gemeinde und vieles mehr zu unterstützen.

Über unseren Projektpartner twingle können sie bequem online spenden. twingle ist von unserer Landeskirche als Dienstleister beauftragt.

Sie finden die Opfer und Spendenprojekte auf unserer Homepage www.ev-kirche-weil.de unter Gottesdienste / Opfer und Spenden.

Ihre möglichen Zahlwege sind:

- SEPA-Lastschrift
- PayPal
- Handyrechnung (bis 10 Euro)
- Überweisung

Sie erhalten ab einem Opfer / einer Spende von 50 Euro eine Zuwendungsbestätigung zur Vorlage beim Finanzamt. Bei Beträgen unter 50 Euro machen Sie bitte Ihre Spende mit dem Zahlungsnachweis steuerlich geltend

Bei allen Fragen rund um unsere Finanzen können Sie gerne unsere Kirchenpflegerin Susanne Neumann (Telefon: 0 71 57/6 50 54, kirchenpflege.weil@elkw.de) kontaktieren.

Aktion Einkaufshilfe

Wir wollen helfen, dass niemand in der Coronakrise übersehen wird und ohne Hilfe bleibt. Wir vermitteln Ihnen weiterhin freiwillige Helfer, die für Sie Einkäufe, sonstige Besorgungen und Gänge übernehmen.

Sollten Sie Hilfe benötigen, melden Sie sich bitte dafür telefonisch in unserem Gemeindebüro.

Helfer gesucht

Viele ehrenamtliche Helfer unterstützen uns bei den Geburtstagsbesuchen unserer Senioren ab 70 Jahren. Dafür danken wir allen sehr herzlich!

Aktuell sind wir auf der Suche nach Mithilfe beim Überbringen der Geburtstagswünsche an unsere Senioren im Gebiet zwischen dem Marktplatz und dem Bäumlweg. Wenn Sie sich vorstellen können, ca. 3-5 mal pro Monat in diesem Gebiet die Geburtstagswünsche unserer Kirchengemeinde zu überbringen, dürfen Sie sich gerne im Gemeindebüro melden.

Katholische Kirchengemeinde
St. Johannes Baptist



Katholisches Pfarramt, Bachstraße 17

Sekretariat: M. Herbig

Telefonnummer (0 71 57) 5 38 32-0,

Fax (0 71 57) 5 38 32-29,

E-Mail: StJohannesBaptist.WeilimSchoenbuch@drs.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Zurzeit nur nach telefonischer Anmeldung für den Publikumsverkehr geöffnet.

Homepage: www.kgwd.drs.de, www.chiesa.de

Pfarrer Anton Feil

Schubertstraße 19, 71088 Holzgerlingen,
Telefonnummer (0 70 31) 41 98 01

Pfarrvikar Jean-Rémy Kokaya Dalo

Furtbrunnen 6, 71093 Weil im Schönbuch,
Telefonnummer (0 71 57) 7 05 37 89

Jugendreferentin Maria Kaak

jugendreferat.kgwd@gmail.com

Beerdigungsdienst

9. März bis 1. April 2021

Pfarrer Jean-Rémy Kokaya Dalo,
Telefonnummer (0 71 57) 7 05 37 89

Freitag, 5. März 2021 – Weltgebetstag

Siehe Ökumene am Ort

Sonntag, 7. März 2021 – 3. Fastensonntag

10.30 Eucharistiefeier St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch, Kollekte Caritas-Fastenopfer (Don Emeka)

17.30 Offene Kirche in der Fastenzeit, Hungertuch „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“, Bruder Klaus Dettenhausen
Dienstag, 9. März

9.00 Eucharistiefeier St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (Pfr. Kokaya)

Mittwoch, 10. März 2021

19.30 KGR-Sitzung, Tagesordnung siehe Schaukasten der Kirchen **Vorschau**

Samstag, 13. März 2021

14.30 Taufe St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (Pfr. Kokaya)

18.00 Eucharistiefeier und Versöhnungsfeier Bruder Klaus Dettenhausen (Pfr. Kokaya)
Sonntag, 14. März – 4. Fastensonntag

10.30 Offene Kirche in der Fastenzeit, Glasfenster „Heilsgeschichte“, St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch

10.30 Eucharistiefeier und Versöhnungsfeier St. Martinus Waldenbuch (Kokaya/Mack)

Caritas-Fastenopfer

Jedes Jahr in der Fastenzeit ruft die Caritas zu einer Spende für Menschen in Not auf. Die Spenden werden zwischen Kirchengemeinde (40 Prozent) für eigene caritative Aufgaben und Caritasverband (60 Prozent) aufgeteilt. Wir bitten um Ihre Unterstützung beim Caritas-Fastenopfer.

Sie können Ihre Spende in den Gottesdienst am 7. März um 10:30 Uhr mitbringen oder überweisen: Kath. Kirchengemeinde, IBAN DE94600692240000417009 bei der Genossenschaftsbank Weil im Schönbuch. Bitte im Feld Verwendungszweck „Caritas-Fastenopfer 2021“. Bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift angeben, falls Sie eine Spendenbescheinigung wünschen.

Gottesdienst im Fernsehen

Freitag, 5. März, 19.00 Uhr,

BibelTV, Gottesdienst zum Weltgebetstag

Sonntag, 7. März, 10.00 Uhr,

BR, aus St. Christoph, Ingolstadt



„Ich brenne für...“ Gottesdienst der Firmvorbereitung 2021

Am Dienstag, den 23.2. feierten die Firmbewerber*innen einen Gottesdienst mit dem Titel „Ich brenne für...“. Entsprechend dem diesjährigen Motto „Feuer und Flamme“ bastelten die Jugendlichen eine Flamme, auf der sie sich selbst vorstellen. Alle Flammen zusammen ergeben ein Feuer, das im Kircheninnenraum zu sehen ist. Die jungen Menschen überlegten, was alles zu ihnen als „ich“ als eigenständige Person dazugehört: Welche schönen Momente haben mich zu dem gemacht, der ich heute bin? Welche schwierigen Momente haben ihre Spuren in meinem Leben hinterlassen? Wie ist meine persönliche Beziehung zu Gott? Wie habe ich meine Erstkommunion erlebt? Was ist mir von meiner Taufe bekannt?

Im Abstand konnten die Jugendlichen an dafür passenden Stationen diesen Fragen in besinnlicher Stimmung nachgehen.

Wir wünschen Euch weiterhin eine schöne Zeit der Firmvorbereitung,

Euer Firmteam



OFFENE KIRCHE IN DER FASTENZEIT



Einkehr, Innehalten, Umkehr, Zeit zum Nachdenken, wo sind meine Chancen was anders zu machen

Zu Meditation, Musik, Gebet und Stille laden wir Sie ein, voller Vorfreude auf Ostern:

3. Fastensonntag, 7. März 2021, 17:30 Uhr

Bruder-Klaus-Kirche Dettenhausen
Hungertuch „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“

4. Fastensonntag, 14. März 2021, 10:30 Uhr

Kirche St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch
Glasfenster „Heilsgeschichte der Bibel“

Es gelten die aktuellen Hygieneauflagen.



Kommunionvorbereitung 2021



Wie geht das denn gerade?

Neben Gottesdienste für Kommunionfamilien und online-Treffen findet derzeit Kommunionvorbereitung verstärkt in den Familien statt. Bei einer Familienaktion geht es ums Fladenbrot backen und das letzte Abendmahl Jesu. Jonathan gibt uns einen kleinen Einblick:

„Hallo Frau Mack, wir hatten Spaß und das Fladenbrot mit Kräuter-Olivenöl war sehr lecker. Liebe Grüße, Jonathan.“

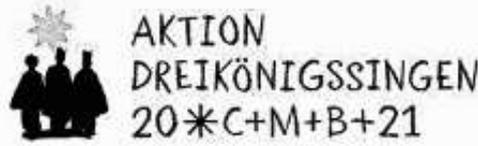
7 Kirchen, 7 Wochen, 1 Gott



7 Wochen, 7 Kirchen, 1 gemeinsamer Ort für Sorgen, Bitten, Hoffnungen und Gebete. In der diesjährigen Fastenzeit wandert eine kleine Art „Klagemauer“ durch unsere Seelsorgeeinheit, inspiriert durch die große Klagemauer in Jerusalem. Jeden Tag beten hier viele Menschen und stecken auch aufgeschriebene Gebete, Wünsche und Danksagungen in die Ritzen und Spalten der Mauer. Sie stellt für viele Juden ein Symbol für den ewigen, bestehenden Bund Gottes mit seinem Volk dar.

Ab Aschermittwoch bis Ostern wird sie jeweils eine Woche in einer der Kirchen unserer Seelsorgeeinheit stehen und zugänglich für alle Besucher*innen sein, die in der Turbulenz des Alltags neben den Gottesdiensten einen Ort des Rückzugs im Glauben suchen und ihre Sorgen und Gedanken vor Gott bringen möchten. Eine Erklärung und Zettel werden bereitliegen. Wer kann und möchte, bringt gerne einen eigenen Stift mit. Das Geschriebene wird, ähnlich der Klagemauer in Jerusalem, in die Lücken in den Steinen gesteckt. Anschließend werden die Aufschriebe ungelesen kreativ verarbeitet und in einem Osterfeuer verbrannt, so dass alle Sorgen, Bitten und Danksagungen sich in Licht und Wärme verwandeln und zu Gott aufsteigen.

Bei uns steht sie vom **3. bis 10. März 2021 in der Kirche St. Johannes Baptist in Weil im Schönbuch** und vom **11. bis 17. März 2021 in der Bruder-Klaus-Kirche in Dettenhausen**. Die Kirchen sind tagsüber von 10 bis ca. 17 Uhr geöffnet. Die Termine für die anderen Kirchengemeinden der SE sind in den jeweiligen Gemeindeblättern einsehbar.



Ergebnis der Sternsingeraktion in der SE Schönbuchlichtung

– Abschluss 26.02.2021 durch die Kirchenpflege

KG Holzgerlingen-Altldorf-Hildrizhausen	6.442,53 Euro
KG Schönaich	3.647,66 Euro
KG Waldenbuch-Steinenbronn	9.242,53 Euro
KG Weil im Schönbuch – Dettenhausen	19.150,99 Euro

Insgesamt werden somit **38.483,71 Euro weitergeleitet** für Projekte in vielen Ländern der Erde. Sie helfen Kindern zu vertrauen: Ich bin wertvoll. Mein Schulbesuch, Bildung und Ausbildung liegen anderen am Herzen.

Wir setzen uns ein für eine solidarische, geschwisterliche Welt.

Wir bedanken uns bei allen, den Spendern, den Organisatoren, den Mitwirkenden, die dieses wunderbare Ergebnis ermöglicht haben.

Katholische italienische Gemeinde Gesu Misericordioso



Sekretariat – Im Hasenbühl 8:

Daniela Di Stefano
Telefonnummer
(0 70 31) 4 38 02 15;

**WhatsApp:
0151 4201 1760**

E-Mail: cigm@outlook.com

Öffnungszeiten:

Dienstag
von 15.00 bis 17.00 Uhr
und Freitag
von 12.30 bis 14.30 Uhr

Don Emeka: (nach Vereinbarung)
Mobil (01 62) 6 17 42 64

Um die Kommunikation weiter zu verbessern, steht das Pfarrbüro auch unter der folgenden Nummer zur Verfügung (0 15 14) 2 01 17 60.

Samstag, 6. März 2021
18.00 Gottesdienst in Schönaich.

Sonntag, 14. März 2021
11.00 Gottesdienst in Steinenbronn.

Sonntag, 21. März 2021
11.00 Gottesdienst in Schönaich.

Wir möchten Sie nochmal darauf hinweisen, dass aktuell ausschließlich FFP2 oder chirurgische Masken erlaubt sind.

Evangelisch-Methodistische Kirche



Christuskirche, Im Hasenbühl 26

Pastorin:

Ellen Widmer, Im Röhrle 5, 71101 Schönaich
Telefon (0 70 31) 2 04 07 38

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.schoenaicherkirchen.de/emk

Freitag, 5. März 2021

19.30 Gottesdienst zum Weltgebetstag
Ev. Laurentiuskirche Schönaich
(siehe: gelebte Ökumene)

2021 kommt der Weltgebetstag von Frauen des pazifischen Inselstaats Vanuatu.

Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. „Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 stehen wird.

„Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Ein Ansatz, der in Vanuatu in Bezug auf den Klimawandel bereits verfolgt wird. Denn die 83 Inseln im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen, wie kein anderes Land, und das, obwohl es keine Industrialisierung ist und auch sonst kaum CO₂ ausstößt. Außerdem haben Frauen dort kein Stimmrecht, und die Gewalt gegen diejenigen, die sich nicht unterordnen ist groß.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst, mit dessen Kollekte Frauenprojekte wie z.B. in Vanuatu unterstützt werden.

Wir bleiben Gemeinde – auch im Lockdown.

Alle unsere Onlinegottesdienste (**bis Ende März 2021**) sind über den Link unserer Homepage abrufbar.

www.emk-schoenaich.de

1. bis 31. März 2021

4-Wochen-Aktion:

Gegen die Angst – Hoffnung für unsichere Zeiten!

(Buch: Adam Hamilton)

Wir laden herzlich ein zu unseren Onlinegottesdiensten und Impulsen!

Dass wir Angst empfinden, ist ein Geschenk Gottes. Denn sie bewahrt uns vor Gefahren und lässt uns handeln. Doch Angst kann unser Leben auch bestimmen: Wir machen uns Sorgen über die Zukunft, über unsere Gesundheit, wir haben Angst andere zu enttäuschen.... Angst engt Herz und Kopf ein.

Wenn solche negativen Gedanken in uns kreisen, können sie uns die Freude rauben. Sie halten uns davon ab, zuversichtlich zu leben.

In seinem neuen Buch zeigt der Pastor und Bestseller-Autor Adam Hamilton anhand von 31 Geschichten aus der Bibel, wie Menschen auch in schwierigen Lagen Hoffnung, Frieden und Mut in Gott fanden. Einen Monat lang entfaltet er für jeden Tag eine neue Lektion und zeigt anschaulich, wie die Liebe Gottes und seine Erlösung uns Kraft geben können für unseren eigenen täglichen Kampf.

Die Impulsblätter zur Vertiefung der jeweiligen Tagestexte werden über den Bezirksverteiler verschickt, oder sind für alle Interessierten bei Pastorin Ellen Widmer zu erfragen:

ellen.widmer@emk.de

Unsere vier Themengottesdienste (alle online und bis Ende März abrufbar):

7. März 2021 mit Tanja Raisch:

Sende doch lieber einen anderen!

2.Mose 3,1-2.4.10;4,13

Der schnelle Draht zu Ihrer Kleinanzeige: 07031 6200-20

KREISZEITUNG
Böblinger Bote
Arbeitsblatt für den Kreis Böblingen
Herausgeber für Böblingen, Sindelfingen, Heimsberg, Schönbuch und Güls



14. März 2021 mit Sebastian Düll:

Denn ich bin dein Gott!
Jesaja 43,1-3a

21. März 2021 mit Sabine Graner:

Ein gefährliches, revolutionäres Gebet.
Matthäus 6,9-13

28. März 2021 mit Ellen Widmer:

Mein kleines Licht.
Matthäus 28,18-20

Außerdem gibt es jeden Mittwoch einen neuen Kurz-Impuls zu den Hauptaspekten der Aktion, die dort in personalisierter Form zu Wort kommen werden.

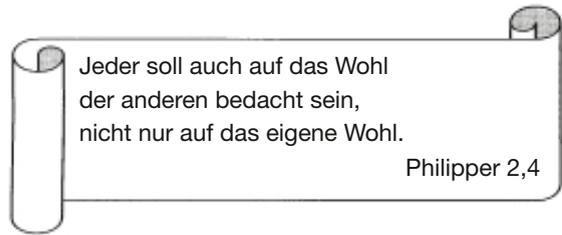
Auch diese Impulse sind bis Ende März abrufbar.

1. Woche / 3.3.	Angst	I'm afraid	Johannes 16,33
2. Woche / 10.3.	Hoffnung	I'm hopeful	Römer 8,22.24.28
3. Woche / 17.3.	Segen	I'm blessed	Jesaja 58,11
4. Woche / 24.3.	Zukunft	I have a dream	Offenbarung 21,3+4

Sonntag, 7. März 2021

1. Sonntag zur 4-Wochen-Aktion

Onlinegottesdienst mit Tanja Raisch
Sende doch lieber einen anderen!
aus der Christuskirche Schönaich.
Ab Sonntag zu jeder Zeit abrufbar.



Neuapostolische Kirche Weil im Schönbuch



Gemeindevorsteher: Markus Schlayer,
Lindenstraße 15, 71101 Schönaich,
Telefon: (0 70 31) 68 12 70

Gottesdienste im März in Weil im Schönbuch

Weiterhin ist eine Anmeldung und das Erfassen jeden einzelnen Besuchers erforderlich. Wenn die zulässigen Plätze bereits belegt sind, ist alternativ eine Buchung in unserer Kirche in Steinenbronn möglich. Wer keinen Zugangslink für die Reservierungsmöglichkeit erhalten hat, kann sich gerne unter o.g. Kontaktdaten melden.

Während des Gottesdienstes muss eine medizinische oder FFP2-Maske getragen werden.

Angebote für unsere Kinder

„Kinderkirche“ kann nach den derzeitigen Regeln noch nicht „Live“ in der Kirche stattfinden. Wir freuen uns aber, dass wir die Möglichkeit nutzen können, uns etwa alle zwei Wochen sonntags ab 9:15h per Zoom-Meeting sehen und gemeinsame Zeit verbringen können.

Wer noch keinen Zugangslink hat, kann sich gerne bei uns melden (s.o.)

Sammlung für eine Tafel spende

Am kommenden Sonntag, den 7. März 2021 sammeln wir wieder Dinge zum täglichen Leben (insbesondere haltbare Lebensmittel und Drogerieartikel) für die Tafel.

Wer den Gottesdienst Zuhause miterlebt, kann seine Spende auch am darauffolgenden Sonntag mitbringen.

Und wer lieber Geld spenden möchte, kann dies gerne in die hierfür aufgestellte Kasse geben. Vielen Dank.

Die nächsten Möglichkeiten für Gottesdienst und Gemeinschaft:

• Sonntag, 7. März 2021

9.30 Uhr Gottesdienst für Entschlafene in Weil im Schönbuch

Miterleben des Gottesdienstes von zu Hause per Livestream (YouTube, NAK Schönbuch) oder per Telefon möglich: (07 11) 209 499 00, Raum Nr. 18980#, PIN 66666#

• Mittwoch, 10. März

20.00 Uhr (voraussichtlich) Live-Gottesdienst in unserer Kirche in Steinenbronn

Telefonübertragung (0711 205 264 29, Raum 56887#, PIN 44444#)

Sonntag, 7. März 2021

9.15 Uhr Sonntagsschule von zu Hause per Zoom-Meeting

Wer einen Zugangslink braucht kann sich gerne bei uns melden (s.o.)

9:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche in Weil im Schönbuch

Miterleben des Gottesdienstes von zu Hause per Livestream (YouTube, NAK Schönbuch) oder per Telefon möglich: 0711 209 499 00, Raum Nr. 18980#, PIN 66666#

Wir wünschen allen eine gesegnete Woche!

Die Vereine informieren

**Arbeiterwohlfahrt
OV Weil im Schönbuch
Holzgerlingen**



Sozialpraktikant*in gesucht

Wir bieten ein **einjähriges Sozialpraktikum ab dem 1. September 2021** mit den Schwerpunkten Persönlichkeitsentwicklung und Berufsorientierung im Rahmen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im Sozial- und Nachbarschaftszentrum Böblingen Grund – in Kombination mit der AWO Schulsozialarbeit an der benachbarten Grundschule an.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.awo-bb-tue.de unter Stellenangeboten oder bei Matthias Pfaff unter Telefonnummer (0 70 31) 28 17 48 bzw. per E-Mail pfaff@awo-bb-tue.de.



Copyright: Robert Kneschke via Fotolia.com

Radsportverein Weil im Schönbuch



Trainings- bzw. Abfahrtszeiten:

– Radball:

Montags und donnerstags zwischen 17.00 und 21.00 Uhr
Mittwochs ab 19.30 Uhr

– Kunstradfahren:

Dienstags, mittwochs und freitags zwischen 16.00 und 19.30 Uhr

– Radtreff:

Freitags um 17.00 Uhr (April bis Ende September)

Anmerkung: Die Trainingszeiten können variieren. Wer im Training vorbeikommen möchte, sollte dies möglichst einen Tag vorher telefonisch, (0 71 57) 53 76 95 oder per E-Mail: beata.leinich@rvweil.de abklären.

Feiern in der Radsporthalle

Sie suchen eine bewirtschaftete Halle für Ihre Betriebsfeier, Betriebsversammlung, Kommunion, Konfirmation, Hochzeit, Jahrgangsfest, Taufe, Geburtstagsfeier oder Trauerfeier. In unserer Radsporthalle bieten wir Ihnen den vollen Service für Veranstaltungen von ca. 50 bis 240 Personen.

Kontakt:

Beata Leinich, Telefon: (0 71 57) 53 76 95 oder www.rvweil.de



Im Internet findet ihr uns unter:

www.weilemer-schuetzen.de oder bei Fragen einfach eine E-Mail an info@weilemer-schuetzen.de senden.

Kontakt

Web: <http://www.weilemer-schuetzen.de>
Facebook: <http://www.facebook.com/WeilemerSchuetzen>
e-Mail: info@weilemer-schuetzen.de



Im Web, auf Facebook und per e-Mail

Parkinson kann uns alle treffen!



**Fördern Sie bahnbrechende Forschung
Infos auf www.Parkinsonfonds.de**

IBAN: DE92 100 205 000 003 871 808



Schützenverein Breitenstein e.V.



Weierhalde 3, 71093 Weil im Schönbuch

Trainingszeiten und Öffnungszeiten

Aufgrund der aktuellen Situation müssen wir den Trainingsbetrieb erneut einstellen.

Das Team Gauri bietet während dieser Zeit alle Gerichte zum Mitnehmen an

Die Gaststätte erreichen sie unter Telefon (0 70 31) 4 19 87 76

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag ist Ruhetag	
Mittwoch bis Freitags	17.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	11.30 bis 22.00 Uhr
Sonntag und Feiertage	10.30 bis 22.00 Uhr



Schwäbischer Albverein OG Weil im Schönbuch



Bildvorträge vom Wanderjahr 2020

Name: Townhall – Bürgerhaus Raum 71093 A

Beschreibung: Online Bildvorträge vom Wanderjahr 2020 des Schwäbischen Albvereins OG Weil im Schönbuch Am Sonntag, den 7. März 2021 ab 11.00 Uhr, Am Sonntag, den 14. März 2021 ab 11.00 Uhr, veranstalten wir online Bildvorträge, der von unserem Wanderfreund Karl Schittenhelm und Robert Löffler kommentiert werden. Dazu ist jeder herzlich eingeladen. Die Vorträge werden jeweils ca.

0,5 Stunde dauern und einen Teil des Wanderjahr 2021 soweit wir kommen, wieder spiegeln.

Anfangszeit: Sonntag, 7. März um 11:00
 Endzeit: Sonntag, 7. März um 11:30
 Bearbeitet von: Robert Löffler

Nachruf

Der Schwäbische Albverein Ortsgruppe Weil im Schönbuch trauert um seinen langjährigen Vereinskameraden

Albrecht Lehmann

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und den Angehörigen.

Sportvereinigung Weil im Schönbuch e.V.



Web: www.sportvereinigung-weil.de

Postalisch: SpVgg Weil im Schönbuch e.V. Postfach 11, 71089 Weil im Schönbuch

oder: Geschäftsstelle: Hauptstraße 83, 71093 Weil im Schönbuch

e-mail: Geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:
 Mo., Do. 18.00–20.00, Mi. 10.00–12.00 Uhr
 Telefon: (0 71 57) 5 34 98 53



Raus aus der Frühjahrsmüdigkeit – Rein in die Challenge!

Ist unser Motto für die Teilnahme an der „Sportkreis BB bewegt sich-Challenge“ (#BBBewegtSich).

Worum geht es?

Mit der „Beweg-Dich-Challenge“ messen sich Vereine des Sportkreises Böblingen – zur Zeit sind es 24 – im Sammeln von möglichst vielen Kilometern. **Groß und klein, jung und alt, alle sind eingeladen, sich trotz Corona mehr zu bewegen und mitzumachen.** Die Wahl des Laufens oder Radelns trifft jedes Mitglied selber nach seinen Neigungen. Auch Gymnastik oder Fitnesskurse können gewählt werden.

Wir können zwar nicht zusammen sporteln, aber jeder für sich kann sich in die Gemeinschaft einbringen. Und am Monatsende zählt: welcher Verein konnte durch seine Mitglieder am meisten Kilometer sammeln?

Nach Ablauf des Zeitraums vom 1. bis 31. März wird die Summe der gesammelten Kilometer in das Verhältnis zur Zahl aller aktiven Mitglieder des jeweiligen Vereins gesetzt, damit große und kleine Vereine die gleichen Chancen haben **und möglichst viele Mitglieder aus den Abteilungen des Vereins zum Mitmachen motiviert werden.** Der Verein mit den so ermittelten meisten Kilometer gewinnt einen Pokal.

Wie werden die Kilometer gesammelt?

- Durch irgendeine Art von Bewegung, sei es durch
- zu Fuß wie Spazieren, gehen, wandern, walken, joggen im Freien oder auf dem Laufband, Crosstrainer
- per Rad mit dem klassischen Fahrrad mit Muskelkraft, per e-bike, Zwift oder auf dem Heimtrainer
- per Inliner, Board, Rollschuhe, Roller oder dergleichen

– möglich ist auch Step-Aerobic, Tanzen (Annettes dance), Tae-bo, Gymnastik und dergl.

Wie wird gewertet?

Bei den Fortbewegungen zu Fuß und per Räder werden die Kilometer erfasst, die Bewegungsausübung in der Kategorie Step-Aerobic, Gymnastik, etc wird in Stunden erfasst.

Beide Messeinheiten werden in Laufkilometer umgerechnet. Dabei zählen 4 km mit dem Rad wie 1 km zu Fuß und 1 Stunde Step, Gymnastik und dergl. wie 5 km zu Fuß.

Die jeweils gesammelten Kilometer werden wöchentlich durch die Geschäftsstelle an den TSV Schönaich, den Organisator der Challenge, gemeldet. Bitte jeweils bis Samstagabend die Summe der Kilometer mitteilen. Für die letzte Märzwoche bis spätestens 1. April 2021.

Wie melde ich mich an?

Am besten über die Abteilungen, die die Namen an die Geschäftsstelle weiterreichen. Oder

- direkt bei der Geschäftsstelle per e-mail an geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de
- per Zettel in Briefkasten der Geschäftsstelle
- per Kontaktformular auf Homepage www.sportvereinigung-weil.de Reiter Kontakt

Welche Daten werden erfasst?

Für die Auswertung werden erfasst bei den Abteilungen und in der Geschäftsstelle:

- Vorname und Name
- Zuordnung der Abteilung
- Sportart
- gesammelte Kilometer.

Diese werden nach Ermittlung des Siegers vollständig gelöscht.

Weitergeleitet an den TSV Schönaich, Organisator der Challenge, werden nur die erreichten Gesamtkilometer des Vereins. Die Meldung erfolgt wöchentlich.

Seid ihr dabei?

Es wäre super, wenn sich ganz viele Mitglieder an der Challenge beteiligen würden und somit ihre Abteilungen und die SpVgg Weil im Messen mit den anderen Vereinen unterstützen!

Wir zählen auf euch und wünschen viel Spaß beim Mitmachen!

Euer Vorstand

ProVit



Fitness online!

Insider wissen es schon: unsere Trainerinnen Karin und Annette von ProVit lassen euch auch im Lockdown nicht im Stich und produzieren fleißig Fitness-Videos mit unterschiedlichen Schwerpunkten wie

- Kraft und Ausdauer
- Yoga und Pilates
- Tae Bo
- Bauch
- Po
- Annettes Bodystyling
- Annettes Dance



Die Videos dauern zwischen 10 und 30 Minuten. Ihr wisst ja, 10 Minuten Bewegung am Tag sollten es schon sein.



Die Links zu den Videos von Karin findet ihr zum einfachen Anklicken auf der Homepage der Sportvereinigung

www.sportvereinigung-weil.de unter Aktuelles.

Die Links zu den Videos auf dem Youtube-Kanal der SpVgg sendet euch Annette auf Anfrage zu. Am besten Mail an

provit@sportvereinigung-weil.de und Annette meldet sich bei euch.

Übrigens: Bei Fragen zu den Fitness-Angeboten von ProVit könnt ihr Annette mittwochs von 10.15 bis 12.00 Uhr auch in der Geschäftsstelle sprechen unter Einhaltung der Hygieneregeln mit Maske und Abstand!



Abteilung Badminton

Weiterhin kein Training möglich!

Aufgrund der weiterhin geltenden Kontaktbeschränkungen kann leider auch kein Badmintontraining stattfinden.

SpVgg Weil im Schönbuch



Wir hoffen auf einen baldigen Trainingsstart nach dem Lockdown!

Neu: Badminton Weil jetzt auch auf Instagram: badminton_weil



Abteilung Turnen

Wann geht's wieder los?

Liebe Trainerinnen und Trainer, liebe Turnerinnen und Turner, liebe Eltern,

wir hoffen, dass es euch gut geht und ihr die wärmeren Temperaturen genießt.

Nach wir vor gibt es im Breitensport leider noch keine Lockerungen. Wir wollen euch aber versichern, dass wir sobald es neue Vorgaben gibt, mit denen eine Wiederaufnahme des Sportbetriebs möglich ist, uns an ein Konzept setzen werden, mit dem wir den Turnbetrieb so schnell es uns möglich ist, wieder aufnehmen können.

Wir alle vermissen das Turnen und hoffen, dass wir uns bald wieder sehen und gemeinsam Sporttreiben können. Bis dahin wünschen wir euch alles Gute und bleibt gesund!

Bis bald, Eure Abteilungsleitung

Kontakt

Email-Adresse: www.turnen-weil1907@gmx.de.

Homepage: http://www.turnen-weil.de

Unvergessen bleibt ...

ein Lied,

eine Feier, eine gute Tat.



So auch eine Spendenaktion für die Alzheimer-Forschung auf Ihrer nächsten Feier. Infos unter: 0800/200 4001 oder schreiben Sie uns.

Form with fields for Name, Vorname, Straße, Hausnr., PLZ, Ort and Alzheimer Forschung Initiative e.V. logo.

Kindersportschule Schönbuch



www.kiss-schoenbuch.de www.sportvereinigung-weil.de

KiSS-Leiterin Lisa Nadolny

Geschäftsstelle KSV Holzgerlingen e.V. 71088 Holzgerlingen, Erlachstraße 1 Telefon KiSS-mobil (01 51) 20 22 82 47 E-Mail: info@kiss-schoenbuch.de

Sprechstunden: 9.30 bis 12.30 Uhr außer dienstags

SpVgg Weil im Schönbuch e. V.

Ansprechpartnerin Gudrun Gebauer Geschäftsstelle WiS, Hauptstr. 83 E-Mail: geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de

Geöffnet:

Mo. und Do. 18.00 bis 20.00 Uhr, Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr

Tischtennis Schönbuch



TT-Schönbuch macht mit bei der BBBewegtSich-Challenge

7 Vereine und ein Gemeinsames Ziel, die Mitglieder zu mehr Bewegung motivieren. Das soll durch die Sportkreis BBBewegtSich-Challenge im März erreicht werden.

Die Idee eine Gemeinsame Challenge zu veranstalten, um auch in den schwierigen Zeiten die Mitglieder zu erreichen und zu mehr Bewegung zu animieren kam von Katrin Schütz der 1. Vorsitzenden des TSV Schönaich 1905 e.V.. Bereits Anfang Januar führte der TSV Schönaich eine Interne Challenge durch bei der es für die Mitglieder galt möglichst viele Burpees, Kniebeugen oder Purzelbäume für Ihre Abteilung zu sammeln. Jetzt will der TSV Schönaich sich mit anderen Vereinen aus dem Sportkreis Böblingen bei der BBBewegtSich-Challenge messen, um die Mitglieder Ihres, aber auch der anderen Vereine zu mehr Bewegung zu motivieren.

Bei Sportkreis BBBewegtSich geht es für die Mitglieder der Teilnehmenden Vereine darum, im gesamten März möglichst viele Kilometer für Ihren Verein, drinnen oder draußen, zu sammeln. Hierbei zählt jeder Kilometer, der durch Spazieren, Walken, Joggen oder auch mit Hilfe dem Fahrrad, E-Bike oder den Inliner zusammenkommt. Am Ende werden die gesammelten Kilometer in das Verhältnis der Mitgliederzahlen des Vereins gesetzt, um so auch kleineren Vereinen eine Chance auf den Sieg zu ermöglichen. (Auszug aus der Pressemitteilung; C. Wiecker)

Wir als TT-Schönbuch möchten uns an dieser Aktion beteiligten um gemeinsam im Training zu bleiben. Alle weiteren Informationen folgen per Mail an unsere Vereinsmitglieder.

Wir freuen uns über alle die mitmachen – los geht's! Das TT-Schönbuch Vorstandsteam

Tennisclub Weil im Schönbuch e.V.



Internet: www.tennisclub-weil.de E-Mail: karlheinzbinder@tcweil.de

Noch fehlen die Netze

Eigentlich wollten sie schon früher fertig sein mit den Arbeiten auf der Anlage, aber das Wetter wuss-te nichts davon! Zuerst der Schnee, dann der Frost

oder auch beides. Wer konnte denn solche ungewöhnlichen Erscheinungen im Winter erwarten? Aber jetzt sehen die Plätze sehr gut aus, man könnte glauben, dass man morgen spielen dürfte. Auf das Netz könnte man ja gerade noch verzichten, aber die Plätze sind noch viel zu weich. Wichtig sind jetzt die nächtlichen Fröste und dann die Sonne am Tag, nicht nur für uns Spieler*innen. Bevor die Netze gespannt werden muss der Boden austrocknen und fest werden, sonst kann man keinen Ball fallen lassen oder es gibt eine Dalle im Platz. Es ist also noch Geduld angebracht und das ist docah eine Übung die wir in den letzten Wochen genügend üben mussten. Sucht doch schon mal die Schuhe für „draußen“, vielleicht sind sie noch im Keller?

Auf der Terrasse tut sich nicht sehr viel, dazu fehlt momentan noch die Perspektive. Aber wenn die Restaurants aufmachen dürfen, dann sind wir super vorbereitet. Auf den neuen Tischen, die Tischplatten mussten erneuert werden, haben sich schon die ersten Sonnenschirme breit gemacht. Sobald wir da grünes Licht bekommen wird nicht nur die Terrasse in einen top Zustand sein. Letztes Jahr konnten wir uns in der Wintersaison an den Freitagen abends im Clubhaus treffen, vielleicht schaffen wir das noch bevor die Sommersaison beginnt. Auf unserer Home Page werden wir, wie immer, zeitnah informieren.

Nebenbei: ein Blick auf unsere Home Page lohnt sich immer! Die jeweiligen Schritte bei den Renovierungen, Innen wie Außen, wurden mit vielen Bildern interessant dokumentiert.



Wegen Corona: die Pfosten für die Netze haben jetzt eine Telefonnummer



Wegen Corona: die Sonnenschirme werden jetzt waagrecht aufgebaut

Sieben Zwerge
Waldkindergarten e.V.



**ANMELDUNG SIEBEN ZWERGE
WALDKINDERGARTEN FÜR 2021/2022**



ANMELDUNG
fürs Kindergartenjahr 2021/2022
bei uns im 7-Zwerge Waldkindergarten



Waldkindergarten, das bedeutet ... matschen, weben, bauen, formen, graben, flechten, schauen, balancieren, klettern, rutschen, hören, lauschen, beobachten, malen, riechen, kneten, hüpfen, springen, staunen, schleichen, rennen, genießen, lachen und auch mal weinen, konstruieren, ausprobieren - vielleicht auch die Geduld verlieren, erzählen, fantasieren, sich verstecken...

Wenn Ihr also Interesse an einem Platz im Waldkindergarten habt, nehmen wir bis zum 14. März 2021 Eure Anmeldung entgegen!

Weitere Informationen/Anmeldeformular gibt's unter www.sieben-zwerge-waldkindergarten.de, bei Fragen könnt Ihr Euch gern direkt an Denise Binder 01772777830 wenden oder an waki@sieben-zwerge-waldkindergarten.de

Coronabedingt entfällt unser Waldinfotag leider in diesem Jahr!

Überörtliche Vereine

Lions-Club Böblingen-Schönbuch

Lions Club Böblingen-Schönbuch baut auf amazon-smile



Udo Gaschler, Sylvia Kontusch und Karl-Heinz Schmid stehen für die „Gute Sache“ ganz eng zusammen

Dem **Lions Club Böblingen-Schönbuch** wird die Möglichkeit gegeben, über alle Privat-Einkäufe, die über **amazon-smile** getätigt werden, Spenden zu generieren. Das tolle ist, dass die Kunden, die sich über **amazon-smile** einwählen, keinen Cent für Ihre Spendenbereitschaft zahlen müssen, da die Spendengelder mit 0,5% aus der jeweiligen Kaufpreissumme von **amazon-smile** direkt errechnet und auch von **amazon-smile** übernommen werden.

Die Voraussetzung ist, sich über **amazon-smile** anzumelden, den „**Foerderverein Lions Club Böblingen-Schoenbuch**“ als Spendenbegünstigten auszuwählen und alle Einkäufe wie gewohnt zu tätigen.

Der **Lions Club Böblingen-Schönbuch** freut sich über Spendengelder, die von den Kundinnen und Kunden bei **amazon-smile** ausgelöst werden und so direkt in die Raumschaft Böblingen fließen. „Wir wollen auch in Zukunft fleißig mit unseren Spendengeldern helfen, dass z.B. das **Hospiz** in Böblingen bald in Betrieb gehen kann“, so der Wunsch aller Mitglieder*innen des **Lions Club Böblingen-Schönbuch**.

Spenden-Link **amazon-smile**: „**Foerderverein Lions Club Boeblingen-Schoenbuch**“: <https://smile.amazon.de/ch/56-002-41768>

Informieren Sie Ihre Kunden mit einer Anzeige in der **KREISZEITUNG!**

krzbb.de

Familienanzeigen

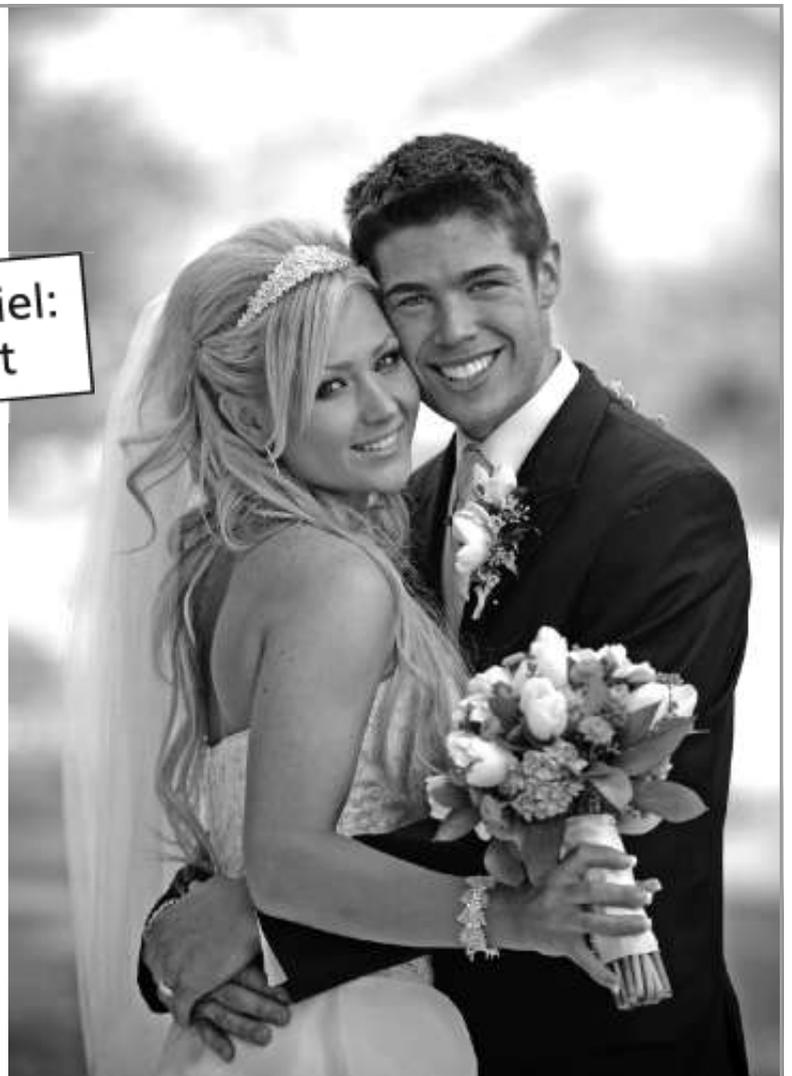
informieren Freunde, Verwandte und Bekannte.

Schnell und günstig.

Zum ermäßigten Anzeigentarif.

Wir beraten Sie gerne:
Telefon 07031 6200-20
Telefax 07031 6200-78

Zum Beispiel:
Hochzeit



KREISZEITUNG
Böblinger Bote
Amtsblatt für den Kreis Böblingen
Heimatzeitung für Böblingen, Sindelfingen, Herrenberg, Schönbuch und Gäu

krzbb.de